

axams



KULTUR-, SPORT- UND VEREINSNACHRICHTEN

Nr. 59

Gemeindenachrichten und amtliche Mitteilungen

März 2007

Aus dem Inhalt

- Aus dem Gemeindeamt
- Veranstaltungen und Ereignisse
- Neues von den Vereinen
- Info-Folder "Aus dem Tiefbauamt"
- Amtliche Mitteilungen
- Serie: Das alte Axams
- Veranstaltungskalender



Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatsitzung am 14. 12. 2006

• Festsetzung des Voranschlages und des Mittelfristigen Finanzplanes:

Der Voranschlag 2007 und der Mittelfristige Finanzplan 2008 bis 2010 wurden jeweils einstimmig vom Gemeinderat festgesetzt.

• Vergabe der Tiefbauarbeiten:

Folgende Tiefbauarbeiten wurden im offenen Verfahren ausgeschrieben:

Baulos 1:

Parkplatz Ruifach;

Baulos 2:

Wasserleitungs- und Straßenbau Richter-gasse;

Baulos 3:

Wasserleitungs-, Straßen- und Gehsteigbau Lindenweg;

Baulos 4:

Wasserleitungs- und Straßenbau Hintermetzentaler;

Baulos 5:

Wasserleitungsbau und Sanierung Olympiastraße;

Die Baulose 1 und 2 werden aus finanziellen Gründen im Jahr 2007 nicht realisiert und wurden daher nicht in den Voranschlag aufgenommen.

Der Auftrag für die Baulose 3, 4, und 5 wurde jeweils an die Fa. Fröschl AG & Co KG als Billigstbieter zum Gesamtpreis von 510.266,91 € inkl. MWST vergeben.

• Ankauf eines Drehleiterfahrzeuges (Hubrettungsfahrzeug):

Der Gemeinderat hat einstimmig die Anschaffung eines Drehleiterfahrzeuges samt der notwendigen Ausrüstung bei der Fa. Lohr Magirus zu einem Gesamtbetrag von 636.575,85 € inkl. MWST beschlossen. Vom Land Tirol wurde eine Förderung in der Höhe von 310.000 € zugesagt.

• Kurzleinenzwang für Hunde:

Die Verordnung über die Festlegung eines Leinenzwanges für Hunde wurde neu erlassen. Die Verordnung steht im

Internet auf der Gemeindehomepage unter dem Menüpunkt "Bürgerservice".

• Abgabenerhöhungen:

Folgende Abgabenerhöhungen wurden vom Gemeinderat auf Empfehlung des Finanzausschusses beschlossen:

• Vereinbarungen:

Im Bereich des Grundstückes Nr. 1267, Axams, Kristen 25, wurde einer Grenzbereinigung zugestimmt. Dabei wurde eine 1 m² große Fläche an den betroffenen Grundstückseigentümer abgetreten.

| Bezeichnung der Abgabe | ALT brutto in € | NEU brutto in € |
|--|--------------------|--------------------|
| Abfallgebühren (Erhöhung ab 1.1.2007) | | |
| a) Grundgebühr (je Person bzw. Einwohnergleichwert) | 12,10 | 13,20 |
| b) weitere Gebühr: | | |
| sortenreiner Bauschutt je m ³ | 11,00 | 13,00 |
| Erdaushub je m ³ | 4,50 | 5,00 |
| Gartenkompost, je m ³ (bei Selbstabholung) | 22,00 | 25,00 |
| Gartenkompost, je Sack 60 l (bei Selbstabholung) | 3,00 | 3,50 |
| Rasenschnitt, je m ³ | 20,00 | 22,00 |
| Altholz, bis 5 m ³ , je m ³ (über 5 m ³ keine Übernahme) | 10,00 | 12,00 |
| Sperrmüll, je kg | 0,30 | 0,35 |
| Sperrmüll in größeren Mengen, je m ³ | 18,50 | 20,00 |
| Wasseranschlussgebühr: | | |
| Erhöhung ab 1.1.2007 | 2,11 | 2,18 |
| Kanalanschlussgebühr: | | |
| Erhöhung ab 1.1.2007 | 4,40 | 4,62 |
| Wasserbenützungsg Gebühr: | | |
| Erhöhung ab Ablesung im Herbst 2007 | 0,495 | 0,53 |
| Kanalbenützungsg Gebühr: | | |
| Erhöhung ab Ablesung im Herbst 2007 | 1,76 | 1,87 |
| Hundesteuer (Erhöhung ab 1.1.2007): | | |
| für den ersten abgabepflichtigen Hund | 80,00 | 90,00 |
| für jeden weiteren abgabepflichtigen Hund | 160,00 | 180,00 |

• Grundverkauf:

Der Gemeinderat hat dem Grundverkauf des Gemeindegrundstückes Nr. 784/4 im Ausmaß von 2.330 m² (südlich des Postkutscherhofes) an Fritz Ehrensperger zugestimmt. Der Kaufpreis beträgt 69.294,20 €

Um die Gemeindestraße "Gruben" im Bereich des Grundstückes Nr. 3007/2, Axams, Gruben 9, zu verbreitern, kauft die Gemeinde einen 8 m² großen Grundstreifen von der betroffenen Grundstückseigentümerin.

• Bauangelegenheiten:

Für die Grundstücke Nr. 1127/4 (Axams, Anton-Kirchbner-Weg 25) und

Nr. 1194 (Axams, Kristeneben 3) wurde ein allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan erlassen.

Für die Grundstücke Nr. 2090/1 (Schulen) und 2090/2 (Lindenfriedhof) wurden verschiedene Bebauungsfestlegungen erlassen.

• Anträge, Anfragen, Allfälliges:

Auf Ersuchen der Tiroler Landesregierung sollen die Tiroler Gemeinden die Resolution 210 zur Bekämpfung des Menschenhandels unterstützen. Auch der Axamer Gemeinderat hat die Resolution unterschrieben.

Gemeinderatsitzung am 5. 2. 2007

• Bauangelegenheiten:

Um das Zusammenbauen zweier Einfamilienwohnhäuser an der gemeinsamen Grundstücksgrenze zu ermöglichen, wurde für das Grundstück Nr. 545/3 (Axams, Kreuzmoos 40 und 40a) ein allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan erlassen.

Für die Grundstücke Nr. 1244 und Nr. 1246/1 (Axams, Kristeneben) wurde ein allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan erlassen.

Für die Grundstücke Nr. 3340/2 (Axams, Omes 21) und Baufläche 389 (Axams, Omes 19) wurden verschiedene Bebauungsfestlegungen erlassen.

Um die Verlängerung eines Garagendaches zu ermöglichen, wurden für das Grundstück Nr. 3438 (Axams, Miselsstraße 21) verschiedene Bebauungsfestlegungen erlassen.

Zahlen aus dem Voranschlag 2007

| | Einnahmen | Ausgaben |
|----------------------------|--------------------|--------------------|
| Ordentlicher Haushalt | 7.799.100 € | 7.799.100 € |
| Außerordentlicher Haushalt | 108.000 € | 108.000 € |
| Gesamt | 7.907.100 € | 7.907.100 € |

Bedarfszuweisungen für 2007

| | |
|--|----------|
| Straßen- und Gehsteigbau Lindenweg | 80.000 € |
| Straßensanierung und Schutzweg Olympiastraße | 40.000 € |

Außerordentlicher Haushalt: Wasserleitung Lindenweg

| | |
|---|-----------|
| Gesamtausgaben | 108.000 € |
| Darlehensaufnahme | 50.000 € |
| Zuführung aus dem ordentlichen Haushalt | 58.000 € |

Zahlungen an das Land

| | |
|--|-----------|
| Sozialhilfe und Familienpflegezuschuss-Beitrag | 216.900 € |
| Behindertenhilfe | 203.500 € |
| Bezirkskrankenhausbeitrag | 83.200 € |
| Landeskrankenanstalten-Finanzierungsfonds | 492.700 € |
| Landesumlage | 151.300 € |

• Straßenverbreiterungen:

Im Bereich des Grundstückes Nr. 699, Axams, Dornach 49, wurde mit dem betroffenen Grundstückseigentümer ein flächengleicher Grundtausch vereinbart. Dadurch konnte die Gemeindestraße "Dornach" verbreitert werden.

Um den Kirchweg im Bereich des Grundstückes Nr. 1056 zu verbreitern, wurde mit der betroffenen Grundstückseigentümerin eine Vereinbarung getroffen. Im Zuge der Straßenverbreiterung muss eine Stützmauer errichtet werden. Der Auftrag zur Errichtung der Stützmauer wurde der Firma Mocker GmbH

& Co KG zum Preis von €26.448.- inkl. MWST erteilt. Die Gemeinde übernimmt €10.000 der Baukosten.

• Feuerwehr-Tarifordnung 2006:

Auf Empfehlung der Gemeindeabteilung des Landes Tirol hat der Gemeinderat die Einführung der Feuerwehr-Tarifordnung 2006 beschlossen.

 **Niederschriften unter:**
www.axams.gv.at/
**Politik & Verwaltung/
 Gemeindeorgane/
 Sitzungsprotokolle**



Unsere Öffnungszeiten:

Montag:
von 7.30 bis 12.30 Uhr
und von 14.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag bis Donnerstag:
von 7.30 bis 12.30 Uhr

Freitag:
von 7.30 bis 12.00 Uhr

BÜRGERSERVICE

Sie erreichen uns:

Telefon: 05234 / 68110 - 0
E-Mail: gemeinde@axams.tirol.gv.at

Fax: 05234 / 68110 - 188
Internet: www.axams.gv.at

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------|--|
| Verwaltung | Matthias Riedl | DW 71 | matthias.riedl@axams.tirol.gv.at |
| Bürgermeister | Rudolf Nagl | DW 72 | gemeinde@axams.tirol.gv.at |
| Gemeindeamtsleiter | Walter Töpfer | DW 74 | walter.toepfer@axams.tirol.gv.at |
| Bauamt | Walter Töpfer | DW 74 | walter.toepfer@axams.tirol.gv.at |
| Kassa | Elisabeth Zorn | DW 75 | elisabeth.zorn@axams.tirol.gv.at |
| Buchhaltung | Petra Markt | DW 76 | petra.markt@axams.tirol.gv.at |
| Standesamt | Heinrich Happ | DW 77 | heinrich.happ@axams.tirol.gv.at |
| Waldaufseher | Ernst Saurer | DW 80 | saurer@axams.tirol.gv.at |
| Meldeamt | Martin Leis | DW 81 | martin.leis@axams.tirol.gv.at |
| Tiefbauamtsleiter | Johann Staud | DW 82 | johann.staud@axams.tirol.gv.at |

Veranstaltungen und Ereignisse

Wir gratulieren

... zur Goldenen Hochzeit

Frau **Paula** und Herrn **Franz Happ**,
Metzentaler 13



Fotos (2): Matthias Riedl

... zur Goldenen Hochzeit

Frau **Hermine** und Herrn **Gottfried Hepperger**,
Richtergasse 6

Einkehrtag in der Pfarre Axams

Es ist wieder Zeit zum Einkehren! Nach der Fasnachtszeit, in der man aus sich herausgehen konnte, lädt die Pfarre Axams in der Fastenzeit zu einem Einkehrtag ein. In der Hektik und im Einerlei unseres Lebens tut es gut, ab und zu inne zu halten. Eine Gelegen-

heit dazu ist der Einkehrtag am **20. März 2007** im Pfarrsaal in Axams. Pfarrer Dr. Franz Troyer wird über das Thema: **"Gottes Sehnsucht - der Mensch"** sprechen. Der Einkehrtag beginnt um 9.45 Uhr und endet um ca. 17.00 Uhr. Bitte Bibel und Schreibzeug mitbringen.

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung im Pfarrbüro Axams gebeten.
Tel. 05234 / 68 128 in der Zeit von Di bis Fr 9.00 bis 11.00 Uhr.
Auf euer Kommen freuen sich Jasmina Hofer und Maria Beham

Anschaffung eines Kaufladens

Der Kindergarten Axams Sylvester-Jordan-Straße bedankt sich bei der Frauenbewegung Axams für die finanzielle Unterstützung für die Anschaffung eines Kaufladens. Die Einrichtung wird bei allen Kindern mit Begeisterung angenommen!

*Die Tanten des Kindergartens Axams
Sylvester-Jordan-Straße*



Karl Schönherr - vor 140 Jahren in Axams geboren

Am 24. Feber 1867 wurde Karl Schönherr als Sohn des Lehrers Josef Schönherr und seiner Frau Maria geb. Suitner in Axams geboren. Wahrscheinlich kennen alle Axamer sein Geburtshaus in der heutigen Karl-Schönherr-Straße 16, an dem eine Bronzetafel mit der Inschrift "Er trug Tirols Fahne in die Welt" angebracht ist. Obzwar die Lehrerfamilie Schönherr nur acht Jahre in Axams wohnte, blieb Karl zeitlebens mit seiner Heimatgemeinde verbunden, die ihm 1937 mit dem 1. Axamer Heimattag anlässlich seines 70. Geburtstages die verdiente Wertschätzung bekundete. Das Volkstheater Axams brachte aus diesem Anlass sein Drama "Volk in Not" unter der Regie von Alois Zorn zur Aufführung. Vertreter des Landes und des österreichischen Kulturlebens würdigten damals Karl Schönherr als bedeutenden Tiroler Dramatiker. Im Innsbrucker Stadttheater wurde sein wohl berühmtestes Werk "Erde" glanzvoll aufgeführt und die Landeshauptstadt verlieh ihm den Goldenen Ehrenring. Bei der Einführung von Straßennamen 1974 widmete ihm die Heimatgemeinde Axams die Karl-Schönherr-Straße und die 1969/70 erbaute Sprengelhauptschule trägt eben-

falls stolz seinen Namen. Das für die Dorfkultur bedeutsame Volkstheater Axams trägt seit Jahrzehnten dafür Sorge, dass die Dramen Karl Schönherrs nicht in Vergessenheit geraten. Nahezu alle Theaterwerke wurden aufgeführt und so das Schaffen des großen Heimatsohnes lebendig gehalten. Wie im Axamer Heimatbuch ausführlich dargestellt, wurden natürlich die bedeutenden Dramen Schönherrs erfolgreich auf vielen großen österreichischen und deutschen Bühnen aufgeführt. Auf eine eingehende Darstellung der Werke Schönherrs wird jetzt verzichtet, denn im Jahre 2003 wurden zum 60. Todestag ausführliche Beiträge in der Axamer Zeitung veröffentlicht.

Mit Freude wird jedoch kundgemacht, dass unser Volkstheater im kommenden Herbst ein Meisterwerk von Karl Schönherr auf seinen Spielplan nehmen wird, nämlich die "Kindertragödie". Dieses 1918 entstandene Drama ist als sittliche Mahnung zu verstehen, daher hat das großartige Werk an Aktualität nichts eingebüßt. An drei Kindern offenbart sich nämlich der Fluch des mütterlichen Ehebruchs. Die Kindertragödie wurde übrigens 1919 uraufgeführt und brachte dem



Karl Schönherr (1867 - 1943)

genialen Dramatiker zum dritten Male den begehrten Grillparzerpreis. Um die Spannung an diesem Familiendrama ja nicht vorweg zu nehmen, wird die ausführliche Darstellung des Werkes ausgespart, aber bereits jetzt zu den kommenden Aufführungen herzlich eingeladen.

Hans Haider, Gründer und Leiter der Karl-Schönherr-Hauptschule (1965 - 1986)

Chorkonzert in der Pfarrkirche Axams

Am **17.3.2007** findet in der Pfarrkirche Axams mit Beginn um 20.00 Uhr ein Chorkonzert mit dem Kammerchor Innsbruck statt.

Der Kammerchor Innsbruck unter Chorleiter Thomas Kranebitter steht für Stimmhomogenität, Klangfarbenreichtum und lebendige Interpretationen von Chormusik der Renaissance bis zur Gegenwart. Unter dem Titel **"Jesu - meine Freude"** - Geistliche Chormusik von Bach bis Nystedt - entführt Sie der KAMMERCHOR INNSBRUCK bei diesem vorösterlichen Konzert in die faszinierende Klangwelt der geistlichen a-capella Chorliteratur.

Der Kulturverein Axams freut sich auf Ihr Kommen.

Eintritt frei - freiwillige Spenden erbeten.

WWW Weitere Infos unter:
www.kulturvereinaxams.com



Theaterspielplan 2007

Das Volkstheater Axams hat seinen Spielplan für das Jahr 2007 fixiert.

Der Spielleiter Hans Klotz wird die ländliche Komödie **"Die Gangsterjagd am Moserhof"** inszenieren. Die Aufführungen sind für Mai und Juni 2007 geplant.

Im Herbst wird die Spielleiterin Elisabeth Zorn die **Kindertragödie**, ein Drama von Karl Schönherr, zur Aufführung bringen. Diese Vorstellungen werden voraussichtlich im Oktober und November 2007 stattfinden.

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich zu den Vorstellungen eingeladen.

Wampeler, Tuxer, Flitscheler, Maschger - 400 Aktive - über 4.000 Zuschauer - Kaiserwetter

Fasnachtsumzug mit viel Tradition, tausenden Zuschauern und weißen Wampelern

Echtes Tiroler Brauchtum bekamen mehr als 4.000 Zuschauer beim großen Fasnachtsumzug am 18. Februar 2007 zu sehen - und das bei Prachtwetter! Die traditionellen Figuren der Axamer Fasnacht wie Wampeler, Tuxer, Flitscheler, Nadln und Altboarische Paarln wirkten ebenso mit, wie der Axamer Bock, die Musikkapelle Axams und insgesamt sechs Fasnachtswägen. 400 Aktive Fasnachtler machten den großen Umzug zu einem unvergesslichen Erlebnis!

Vor dem Umzug wussten alle, die Fasnachtsfiguren, die den Frühling symbolisieren, haben schon gewonnen. Der Winter schien schon vor den Darbietungen der uralten Bräuche besiegt. Bei Kaiserwetter und frühlingshaften Temperaturen eröffneten Schnöllner und Jungschnöllner mit ihren "Goaßln" den großen Fasnachtsumzug. Toni Singer gab auch heuer wieder die Reime "Der Axamer Bock" zum Besten und führte neben dem "Tuifl" in Bockgestalt auch Geiß und Geißlein mit. Für den "guten Ton" sorgten die Piraten der Musikkapelle Axams.

Jungwampeler und Jungreiter bewiesen eindrucksvoll, dass man sich um den Wampeler-Nachwuchs keine Sorgen zu machen braucht. Die schönsten



Der Axamer Bock

Figuren der Fasnacht, die Tuxer, vertrieben mit dem Schnöllner nicht nur die allerletzten Boten des Winters, sondern fingen mit Ihren "Goaßln" auch Mädchen und Frauen ein. Insgesamt 15 Tuxer - kleine wie große - waren in ihren kostbaren, seidenen Gewändern zu bewundern. Die wilden Bären, von ihren furchtlosen Treibern in Ketten gelegt, zogen vor den Wampelern her und erschreckten Jung und Alt.

Die bekanntesten Figuren, die respekt einflößenden Wampeler, wurden mit tosendem Applaus begrüßt. Begleitet von den Reitern zogen sie den Wampeler-Wagen mit drei kleinen Wam-

pelern an tausenden Besuchern und an der prall gefüllten Ehrentribüne vorbei ... Die Altboarischen Paarln in ihren schönen Festtagstrachten folgten bedächtig dem Zug, legten aber auch flotte Tänze auf den Asphalt. Kleine wie große Flitscheler und "Vöglfocher" komplettierten die traditionellen Axamer Fasnachtsfiguren.



Axamer Jungwampeler

Eine eindrucksvolle Aufführung war von den "Kögele-Hex'n" zu sehen. Der tolle, in vielen Arbeitsstunden errichtete Fasnachtswagen war erneut eine Klasse für sich. Aber auch die Fasnachtswägen "Die Müller", "Asterix" und



Toller Auftritt der Kögele-Hex'n" vor voller Zuschauerkulisse

Obelix", "Die Grinziger" und "Afrika" der Freiwilligen Feuerwehr Axams verdienten sich das Prädikat "sehenswert"! Alle Aufführungen waren bis ins kleinste Detail durchdacht und einstudiert.

Die "Axamer Altweibermühle" - der älteste, traditionsreichste Fasnachtswagen - war der Publikumshit. Viele ließen sich aus dem schiachen, alten Drach'n eine Junge mach'n ... Viele weitere Nadln, Hexen, Maschger, zahlreiche Laniger und die "Rhythmuskischt'n" machten den Umzug zu einem Erlebnis für die ganze Familie. Ein großer Dank gebührt den rund 400 Aktiven, die den Umzug zu einem großen Erfolg für die Axams Fasnacht machten! Mit dem urtümlich wilden Wampelerreiten erreichte der Umzug seinen Höhepunkt: 17 Wampeler stellten sich den Angriffen der Reiter. Drei Wampeler schafften es mit einer weißen "Pfoat" in die Stube des Gasthofes "Weiß". Die Axamerinnen und Axamer, vor allem viele Nachwuchs-Maschger und Laniger, haben eindrucksvoll bewiesen, dass die Fasnacht zu einem wichtigen Bestandteil des Dorflebens zählt. Freuen wir uns auf die nächste Fasnacht! (Fasnachtsverein Axams)



Axamer Alt-Weibermühle



Wampeler und Reiter in Aktion



Müllertanz



Flitscheler



Afrikanische Feuerwehrmänner



Der wilde Bär verbreitete Schrecken



Axamer Tuxer



Altboarisches Paarl

Dank und Anerkennung des Fasnachtsvereines

Der Fasnachtsverein Axams bedankt sich bei ...

- allen Besuchern des großen Fasnachtsumzuges
- allen Mitwirkenden - Fasnachtlern und Helfern, die den Umzug so erfolgreich gestaltet haben
- jenen, die stets bemüht sind, Kultur und Tradition zu pflegen und zu bewahren
- allen Axamerinnen und Axamern für ihr Engagement und Verständnis für die Fasnacht
- allen Vereinen, die bei der Durchführung des Umzuges mitgeholfen haben
- Bürgermeister Rudolf Nagl, seinen Gemeinderäten und Gemeindebediensteten
- Manfred Hassl für die tolle Berichterstattung im Bezirksblatt
- dem Tourismusbüro Axams und "Innsbruck und seine Feriendörfer"
- der Raiffeisenbank Axams-Grinzens und den Raiffeisenbanken der Region

Unsinniger Donnerstag

Wie auch in den letzten Jahren war am Unsinnigen Donnerstag im Gemeindeamt lustiges Fasnachtstreiben.

Die Bediensteten der Gemeinde waren in den verschiedenen Faschingskostümen anzutreffen und bewirteten die zahlreichen Besucher mit Getränken und Würsteln.

Unter den Besuchern waren auch verschiedene Musikanten, die für gute Stimmung sorgten.

Das Ballett der Freiwilligen Feuerwehr Axams stattete dem Gemeindeamt ebenfalls einen Besuch ab und führte ihre Tanzeinlage "Afrikanische Nächte" vom Feuerwehrball vor.

Auf den Straßen und in den Gasthäusern des Dorfes war es diesmal am Unsinnigen Donnerstag ziemlich ruhig, es waren nur wenige Maskierte unterwegs, da am Sonntag der große Fasnachtsumzug mit Wampelerreiten stattfand.



Die Gemeindebediensteten Hans, Petra, Heini, Elisabeth und Matthias mit toller Verkleidung

Foto: Klemens Beiz



Alt-Bgm. Pepi Tauber mit Bürgermeister-Gattin Rosi Nagl



Drei flotte Bienen vertraten den Axamer Obst- und Gartenbauverein

Fotos (2): Matthias Riedl

Jahrgangstreffen der 65-jährigen

Ein geselliger Abend, untermalt von Reinhard Lechner aus Haiming, machte das Klassentreffen zu einem Erlebnis der ganz besonderen Art.



Jubiläumsfeier - 30 Jahre Frauenbewegung Axams

Ermöglicht wurde dieses Fest durch Frau Margret Gstrein, welche vor 30 Jahren den Verein der Frauenbewegung ins Leben gerufen hat.

Zahlreiche Gäste fanden sich ein, Ehrenurkunden für 30-jährige Mitgliedschaft wurden überreicht.

Die Frauenbewegung Axams bedankt sich bei allen, die zum Gelingen dieses Jubiläumsfestes beitrugen. Ein besonderer Dank gebührt den großzügigen Unternehmern.



Foto: Manfred Hassl

Dorfvereinsmeisterschaft im Stockschießen

Am 9. und 10. Feber 2007 veranstaltete der Eisschützenclub Axams das traditionelle Stockschießturnier für Axamer Vereine. Aufgrund der widrigen Wetterverhältnisse musste zum Teil auf Eis und zum Teil auf Asphalt geschossen werden.

Die Dorfvereinsmeisterschaft brachte folgendes Ergebnis:

1. FZK Omes
2. Schützen II
3. Ladiner
4. FC Dornach II



Der Sport-, Kultur- und Freizeitverein Omes gewann überraschend das Turnier.

Foto: Hermann Riedl

Freizeitzentrum Axams

Öffnungszeiten Schwimmbad:
täglich von 9.00 bis 22.00 Uhr

Öffnungszeiten Sauna:
täglich von 13.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch, Sonntag und Feiertag ab 11.00 geöffnet
Montag: Damensauna (an Feiertagen gemischte Sauna)
an Montagen vor Feiertagen ab 17.30 Uhr gemischte Sauna

Preise:

Schwimmen - 3 Stunden *)

| | |
|--|--------|
| Erwachsene | € 5,00 |
| Senioren und Jugendliche (16 bis 18 Jahre) | € 4,00 |
| Kinder (4 bis 15 Jahre) | € 2,50 |
| Aufzahlung Sauna Erwachsene | € 7,00 |
| Aufzahlung Sauna Kinder | € 4,50 |

10er Block Schwimmen

| | |
|--|---------|
| Erwachsene | € 46,00 |
| Senioren und Jugendliche (16 bis 18 Jahre) | € 36,00 |
| Kinder (4 bis 15 Jahre) | € 23,00 |

20er Block Schwimmen

| | |
|--|---------|
| Erwachsene | € 90,00 |
| Senioren und Jugendliche (16 bis 18 Jahre) | € 70,00 |
| Kinder (4 bis 15 Jahre) | € 44,00 |

Sporteintritt (90 Minuten) € 4,00

Familienkarte Schwimmen

| | |
|------------------------------|---------|
| Vater + Mutter + 1 Kind | € 11,50 |
| Vater + Mutter + 2 Kinder | € 13,50 |
| Vater + Mutter + 3 Kinder | € 15,00 |
| Vater oder Mutter + 2 Kinder | € 9,00 |
| Vater oder Mutter + 3 Kinder | € 11,00 |

Sauna - 3,5 Std. inkl. Schwimmen *)

| | |
|---|----------|
| Erwachsene | € 12,00 |
| Kinder | € 7,00 |
| 10er Block Sauna (inkl. Schwimmen), Erwachsene | € 100,00 |
| 10er Block Sauna (inkl. Schwimmen), Senioren mit Ausweis | € 95,00 |
| 10er Block Sauna (inkl. Schwimmen), Kinder (4 bis 15 Jahre) | € 63,00 |
| 20er Block Sauna (inkl. Schwimmen), Erwachsene | € 190,00 |

Jahreskarte: Sauna inkl. Schwimmen, Erwachsene € 410,00

Abendeintritte von Mai bis September (ab 18.00 Uhr)

| | |
|-----------------------|--------|
| Schwimmen, Erwachsene | € 3,00 |
| Schwimmen, Kinder | € 1,50 |
| Sauna, Erwachsene | € 8,50 |

Solarium

| | |
|------------|---------|
| 13 Minuten | € 5,00 |
| 11er Block | € 51,00 |

Tarife Sommersaisonkarten 2007

Mai bis 9. September

| | |
|----------------|----------|
| Erwachsene | € 110,00 |
| Jugendliche | € 80,00 |
| 1. Kind | € 55,00 |
| weitere Kinder | € 50,00 |

Juni bis 9. September

| | |
|----------------|---------|
| Erwachsene | € 90,00 |
| Jugendliche | € 70,00 |
| 1. Kind | € 45,00 |
| weitere Kinder | € 40,00 |

Juli bis 9. September

| | |
|----------------|---------|
| Erwachsene | € 70,00 |
| Jugendliche | € 55,00 |
| 1. Kind | € 35,00 |
| weitere Kinder | € 30,00 |

*)

von Mai bis September sind Eintrittspreise Tagespreise, von Oktober bis April wird bei Zeitüberschreitung eine Nachzahlung verlangt:

- Schwimmen: nach 3,5 Std. 0,50 € je halbe Stunde
- Sauna: nach 4,0 Std. 1,00 € je halbe Stunde



• Sanierung des Flachdaches

Aus Sicherheitsgründen wurde nach dem Einsturz des Hallendaches in Bad Reichenhall ein Gutachten über den Zustand des Daches in Auftrag gegeben. Das Ergebnis des Gutachtens zeigte Mängel im Flachdachbereich auf. Es bestand zwar keine akute Gefahr. Um die Sicherheit der Besucher jedoch gewährleisten zu können, wurde die Dachkonstruktion umgehend verstärkt. Dafür musste der Schwimm- und Saunabetrieb kurzzeitig komplett geschlossen werden. Die Kosten der Sanierung des Flachdaches belaufen sich auf ca. € 70.000 und der Geschäftsentgang ist mit rund € 40.000.- zu beziffern.

• Neues Eintrittssystem

Während der Sanierung der Dachkonstruktion wurde Ende 2006 gleichzeitig ein modernes, computergesteuertes Eintrittssystem installiert. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten findet das neue System zunehmend Akzeptanz bei den Besuchern, denn durch das neue System kann der Besucherstrom besser gesteuert werden. Dadurch, dass die Badezeit nun begrenzt ist, herrscht ein ständiger Wechsel der Gäste und es sind somit immer Liegeflächen frei.

• Familien- und kinderfreundliche Eintrittspreise:

Alle Schwimmbegeisterten können sich jetzt schon auf einen heißen Sommer mit "coolen" Eintrittspreisen freuen. Denn auch heuer gibt es wieder drei verschiedene Sommersaisonkarten (siehe Preistabelle links).

Bekanntlich gilt das Freizeitzentrum Axams schon seit jeher als familien- bzw. kinderfreundliches Schwimmbad. Diese Tatsache wurde nun auch bei der Gestaltung der Eintrittspreise berücksichtigt, denn endlich gibt es auch Familientarife (siehe Preistabelle links).

Außerdem ist das Freizeitzentrum Axams ein Partnerbetrieb des Tiroler Familienpasses. Mit diesem Familienpass dürfen sich Eltern und Kinder auf Ermäßigungen freuen.

• Geplante Sanierungs- bzw. Umbauarbeiten 2007:

Im heurigen Jahr steht der zweite Teil der Dachsanierung (Dach über dem Hallenbad) an.

Das Freizeitzentrum Axams ist ein Partnerbetrieb des Tiroler Familienpasses.

Mit diesem Familienpass gibt es folgende Begünstigungen:

- in Begleitung Erwachsener: freier Eintritt für Kinder bis 5 Jahre
- bei 3 Kinder = 1 Kind frei
- freier Eintritt für Geburtstagskinder (auch ohne Familienpass)



Weiters sollen die kompletten sanitären Anlagen (Duschen, WC) erneuert werden. Für diese geplanten Sanierungsarbeiten wird das **Freizeitzentrum Axams** voraussichtlich **von Mitte September bis Ende Oktober 2007 geschlossen** bleiben. Das Team des Freizeitentrums Axams bittet um Verständnis für die erforderlichen Maßnahmen.

• **Neue Homepage:**

Seit Anfang Feber begeistert das Freizeitzentrum Axams mit einem neuen Internetauftritt. Die Homepage wurde optisch neu gestaltet, auf aktuellem Stand gebracht und mit zahlreichen Fotogalerien versehen. Außerdem wird die Homepage nun laufend aktualisiert. Überzeugen Sie sich selbst vom neuen Internetauftritt, ein Blick auf www.axams-freizeitzentrum.com lohnt sich!

KONTAKT:

Tel. 05234/68322 • fzz.axams@aon.at

www **Neue Homepage:**
www.axams-freizeitzentrum.com



Die Startseite des neu gestalteten Internetauftrittes des Freizeitentrums Axams



Das Freizeitzentrum bietet jede Menge Abwechslung. Auf den beiden Beachvolleyball-Plätzen geht's immer sportlich zur Sache.

Seniorenweihnachtsfeier

Am 16. Dezember 2006 fand die traditionelle Weihnachtsfeier für Axamer GemeindebürgerInnen ab dem 70. Lebensjahr statt.

Zum ersten Mal wurde die Feier im Turnsaal abgehalten. Über 200 Besucher konnten sich über größere Räumlichkeiten freuen.

Der Abholdienst wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Axams organisiert und die Bewirtung hat der Axamer Tuiflverein übernommen.

Wie auch in den vergangenen Jahren haben der Kinderchor unter der Leitung von Richard Saxer und die Theatergruppe der Volksschule Axams unter der Leitung von Thomas Hörtnagl die Feier belebt. Vor allem die Axamer Bläser sorgten in gewohnter Weise für weihnachtliche Stimmung.

Allen, die zum Gelingen dieser Feier beigetragen haben, sei an dieser Stelle von Seiten der Gemeinde herzlich gedankt.



Die Theatergruppe der Volksschule Axams führte das Hirtenspiel auf



Axamer Bläsergruppe



Der Turnsaal bietet für die Besucher mehr Platz



Der Kinderchor unter der Leitung von Richard Saxer

7. Europäisches Alpenkönig Championnat

- 2- & 4-spännige Scherzugleistungs-Wettkämpfe für Pferde aller Rassen
- Internationale Holzurückewettbewerbe 2-spännig
- Gladiatoren-Streitwagenrennen



AXAMS
1. - 3. Juni 2007

Programm und alle Infos unter:
www.postkutscherhof.com



Freitag, 1.6.2007

ab 20.00 Uhr **Große Country-Oldie-Night** mit den "Tiroler Alpencowboys" mit TV-Präsentation "Lieder der Bergen" (LIVE-Sendung!) Doppelspänner Wagscheidrennen, Reitvorführungen, Linetänzer, original Cowboys mit Pferd und Wagen
Abwaage der Scherzugleistungspferde mit Begrüßung aller Teilnehmer

Samstag, 2.6.2007

ab 09.00 Uhr Abwaage der Scherzugleistungspferde
ab 10.00 Uhr 1. Durchgang **Internationale Holzurückewettbewerbe** 2-spännig
ab 13.00 Uhr 2-spännige Scherzugleistungswettkämpfe
ab 18.00 Uhr **Nacht der Giganten & Gladiatoren** mit den stärksten Männern Europas (**Strong-Men**), präsentiert von Lokalmatador Oswald Stadler
ab 19.00 Uhr Kampf der Giganten & Gladiatoren
ab 20.00 Uhr Finale der Scherzugleistungswettkämpfe mit Preisverteilung
ab 21.00 Uhr Präsentation der Musikgruppen aus der gleichnamigen TV-Sendung "Lieder der Bergen" (Lena-Schlagermusik, Duo Eiswind und Die 4 Bergzigeuner), LIVE-Sendung!

ab 24.00 Uhr **Mitternachtsshow:** Seilziehen der Fuhrleute Noriker gegen andere Kaltblutpferderassen

Sonntag, 3.6.2007

ab 10.00 Uhr **Frühschoppen** mit Lena-Schlagermusik, Ötztal Scooters, Andrea & Andreas und Romantik Express
Finale der **Holzurückewettbewerbe** mit anschließender Preisverteilung
ab 13.00 Uhr 4-spännige Scherzugleistungswettkämpfe mit Finale und anschließender Preisverteilung
anschließend **Deckhengst-Präsentation** von Süddeutschen, Belgischen und Percheron-Hengsten
ab 15.00 Uhr Vorführungen der stärksten Männer Europas (**Strong-Men**), präsentiert von Oswald Stadler
ab 16.00 Uhr **Präsentation der Römischen Streitwagen**
anschließend gemütlicher Festausklang mit Musik aus der TV-Sendung "Lieder der Berge" mit Lena-Schlagermusik, Ötztal Scooters, Andrea & Andreas



Aus den Vereinen

Seniorenzentrum Axams

In Axams besteht der Verein "Seniorenzentrum Axams", gemeinnütziger Verein für ältere Mitmenschen.

Diesen Verein, der den meisten Axamerinnen und Axamern bekannt ist, möchten wir gerne allen Interessierten vorstellen.

Dazu ein kurzer Auszug aus den Vereinsstatuten:

- Die Tätigkeit des Vereines ist nicht auf Gewinn ausgerichtet.
- Er hilft bei der Pflege, Betreuung und Unterstützung älterer und pflegebedürftiger Mitmenschen intern und extern.
- Gibt Hilfe bei Kurzzeitkrankenpflege zur Entlastung der Angehörigen.
- Anregungen und Vermittlung von Nachbarschaftsdiensten und Information über mögliche Hilfe.
- Aufbau bzw. Fortbildung eines Mitarbeiterkreises für soziale Hilfsdienste
- Telefonische Anlaufstelle für Einsame, "psychisch Labile" sowie Menschen in Konfliktsituationen.

Zur Erreichung unserer Ziele organisieren wir im Frühjahr und im Herbst einen Flohmarkt und am ersten Adventssonntag einen Weihnachtsbasar.

Der Reinerlös aus diesen Veranstaltungen sowie die Mitgliedsbeiträge der Vereinsmitglieder (€ 15.- pro Kalenderjahr) werden zur Gänze zur Erreichung dieser Ziele verwendet.

Unsere Aktivitäten im Jahr 2007 sind vielfältig:

- Unterstützung der Heimleitung und der Pflegedienstleitung des Altersheimes;
- Organisation eines Freizeitprogramms für unsere Heimbewohner mit täglich wechselnden Attraktionen wie z.B. Basteln, Singen, Spazieren;
- Ausflüge mit unserem Bus;
- Seniorentanz am Mittwoch (nähere Auskünfte bei Frau Beham, Tel. 05234/68703);
- Bewegung mit Musik am Montag im Haus Sebastian;
- Wir finanzierten gemeinsam mit Firmen, mit dem Juff Seniorenreferat und dem Haus Sebastian einen bedienungsfreundlichen Computer für Senioren. Er ist im Cafe des Hauses Sebastian allgemein zugänglich aufgestellt.
- Unterstützung bei Pflegebedürftigkeit (Pflegebett, Rollstuhl, Rollator).

Auf Grund der großen Nachfrage haben wir ein zweites Pflegebett angeschafft.

- Gesellschaftliche Aktivitäten: Organisation des Faschingskränzchens;

Brauchen Sie Hilfe oder wollen Sie unsere Arbeit aktiv unterstützen?

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne vom Obmann Dr. Wendelin Tilg oder von den Vorstandsmitgliedern.

FLOHMARKT

am Samstag, den **31. März 2007** von 9.00 bis 17.00 Uhr im Haus Sebastian (Altersheim) mit Kaffee und hausgemachtem Kuchen;

Wir bitten sehr herzlich um Sachspenden. Geeignet ist alles, was Sie nicht mehr brauchen, was aber für andere noch Nutzen und Gebrauchswert hat - oder einfach Freude machen kann!

Bitte nur gut erhaltene und saubere Gegenstände! Sachspendenabgabe erbeten am Freitag, den 30. März von 14.00 bis 17.00 Uhr im Haus Sebastian.

Obst- und Gartenbauverein Axams

Obstbaumpflanzaktion erfolgreich abgeschlossen

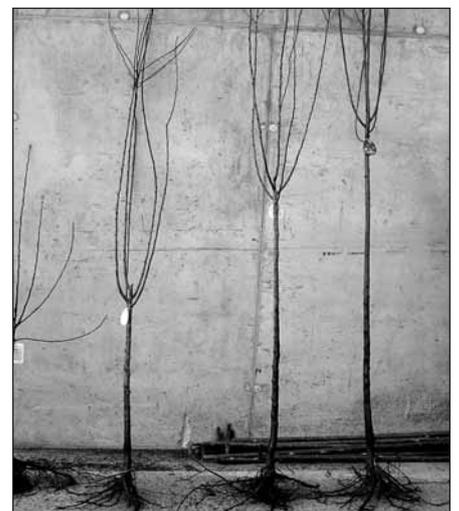
Die vom Landesverband der Tiroler Obst- und Gartenbauvereine organisierte Obstbaumpflanzaktion wurde im Oktober 2006 erfolgreich durchgeführt. Landesweit wurden **15.000 Obstbäume in 161 Gemeinden** ausgepflanzt. Die Kosten wurden zu einem Drittel vom Land Tirol, von den Gemeinden und vom Baumbesitzer getragen. Die Gemeinde Axams hat die Aktion ebenfalls durch die Übernahme des Drittelanteiles unterstützt; dafür einen herzlichen Dank.

In **Axams** wurden von 55 Interessierten insgesamt **150 Bäume** bestellt,

davon 58 Viertel-, 73 Halb- und 19 Hochstämme (16 Apfel-, 3 Zwetschen-, 2 Marillen-, 4 Kirschen- und 6 Birnensorten).

Die Beratung und Bestellung wurde von unserem Verein durchgeführt. Ein Info-Abend vor der Auspflanzung wurde veranstaltet und die Ausgabe der Bäume erfolgte am 28.10.2006 am Recyclinghof in Axams.

Alle Baumbesitzer leisten damit einen wertvollen Beitrag zur Gestaltung unseres Orts- und Landschaftsbildes. Mit den richtigen Schnitt- und Pflegemaßnahmen wünschen wir ihnen viel Freude und einen guten Ertrag aus dem eigenen Obstgarten.





Großes Lob an die Bevölkerung der Gemeinde Axams - tolle Zahlen bei unserer Abfallbilanz 2006

Zwei Drittel des Abfalls konnten wiederverwertet werden.

Je mehr Einwohner, desto größer die Abfallmengen. So lautet eine einfache Rechnung. Dass aber die Mengen an Rest- und Sperrmüll in Axams im Jahr 2006 trotzdem erstaunlich niedrig sind, hat einen Grund. Dies war nur durch die großartige Mithilfe und tolle Mülltrenn-Moral der Bevölkerung möglich. So wurden im vergangenen Jahr mehr als zwei Drittel des Abfalls wiederverwertet.

Die Erfolgswahlen im Detail

So haben auch die Bewohner in unserer Gemeinde zu diesem erfreulichen Ergebnis beigetragen. Allein im Jahr 2006 wurden über 247 Tonnen Papier, 117 Tonnen Karton, 25 Tonnen Metallverpackungen, 144 Tonnen Kunst- und Verbundstoffverpackungen und 185 Tonnen Glas gesammelt. Dafür eine herzliches "Danke" an alle umweltbewussten Gemeindegewinnen und -bürger.

Beim Wertstoff Glas konnte mit 32,0 Kilogramm pro Einwohner ein neuer Österreichrekord aufgestellt werden: Nur 21 % Restmüll, welche auf die Deponie Ahrental gebracht wurden, sind ein tolles Ergebnis. Zum Vergleich: Im Jahr 1996 landeten noch 40 % Restmüll auf der Deponie.

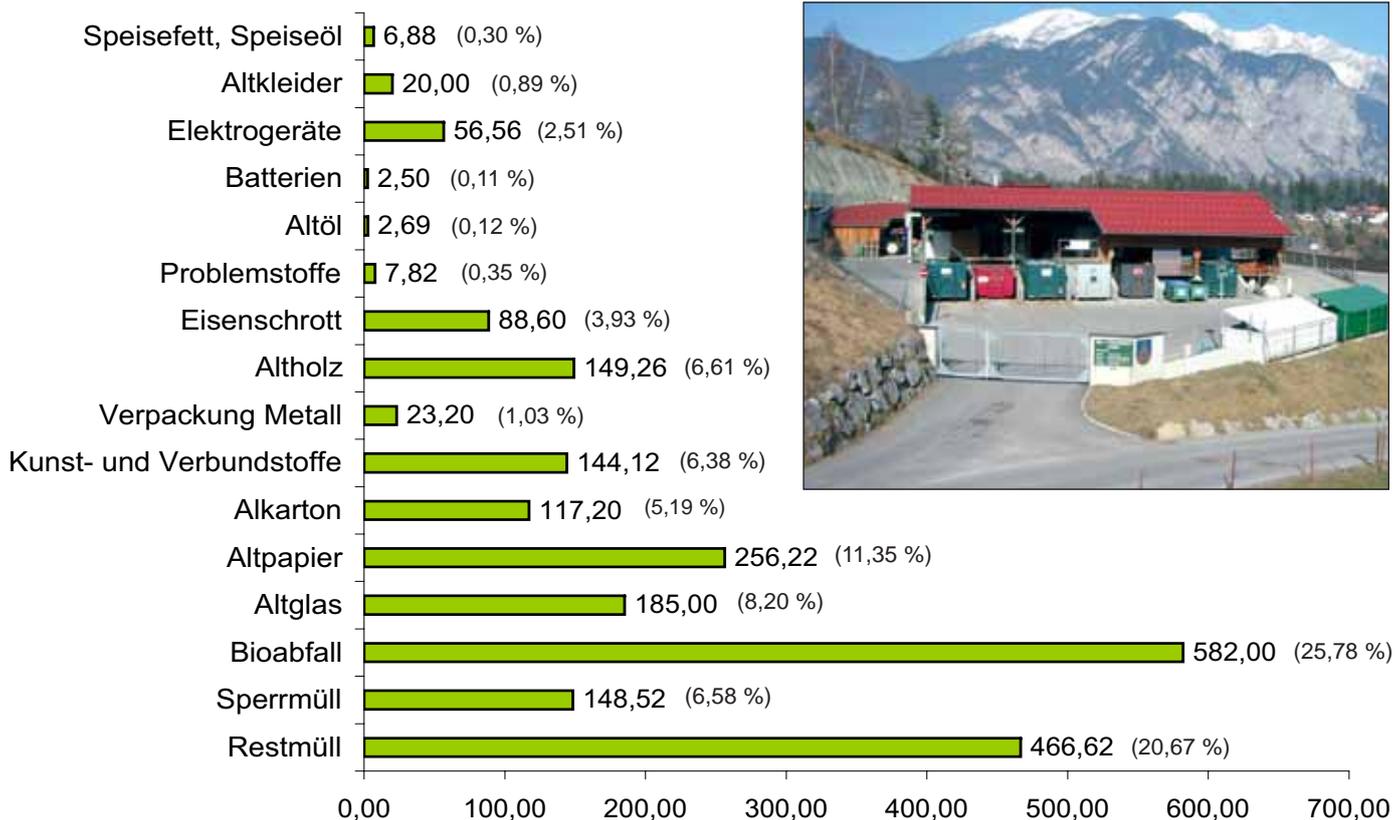
Gut für Umwelt und Geldtasche!

Ein herzlicher Dank an alle Sammelmeister in der Gemeinde Axams

Die aktuelle Abfallbilanz in unserer Gemeinde beweist es: **"Mülltrennen macht Sinn!"**

Mit einer gut funktionierenden Abfalltrennung im Haushalt und einer kontrollierten Abfallbewirtschaftung (Recyclinghof, Kompostieranlage, Abfallberater, Müllstreifen, Restmüllkontrollen udgl.) leisten wir gemeinsam einen wertvollen Beitrag für unsere Umwelt und Sie schonen gleichzeitig Ihr Haushaltsbudget.

Abfallzusammensetzung in Axams 2006 (Angaben in Tonnen und Prozent)



Ist Abfalltrennung kompliziert und verwirrend?

Eigentlich ja.

Aber wenn man sich mit dem Thema etwas näher auseinander setzt, scheint Licht in den Müllkübel. Gerade bei Papier und Kartonagen gibt es immer wieder unterschiedliche Informationen in den diversen Presseausendungen. Dies entsteht dadurch, dass in manchen Gemeinden Papier und Kartonagen in einem gemeinsamen Container gesammelt werden.

In der Gemeinde Axams aber werden Papier und Kartonagen in getrennten Behältern gesammelt. Der Grund dafür ist, dass die Sortierung bei der Wiederverwertung entfällt. Dadurch erzielt die Gemeinde ein höheres Entgelt, dass für die Abfallbewirtschaftung positiv genutzt werden kann.

Damit auch weiterhin eine so wie bisher getrennte Sammlung einen Gewinn macht, soll der Info-Folder "Aus dem Tiefbauamt" eine Hilfe sein.

ALTPAPIER



Tipps zur Sammlung:

- Weißes • Beschriebenes
- Sauberes • Gestapeltes

Falsch:

- Hygienepapier • Papierhandtücher • Servietten
- Plakate • Etiketten • Tapeten
- Lack- und beschichtete Papiere
- Thermo- u. Transparentpapiere
- Papierfremde Bestandteile wie: Schnüre, Kunststofffolien u. Umschläge, Textilien u.ä. • Fotos und Ansichtskarten • Geschenkpapiere • Karton und Kraftpapiere

Zeitungen & Illustrierte & Schreibpapier & Bücher

- Magazine • Kataloge • Drucksorten
- Poster • Prospekte u.ä.

- Briefe • Papier lose • Schulhefte u. -bücher (Kunststofffolien und Umschläge entfernen)
- Taschenbücher • Bücher (ohne Deckel) u.ä.

Für Gewerbebetriebe gibt es ein eigenes Sammelsystem: BÜROPAPIERSAMMLUNG



DANKE! 

VERPACKUNGEN

KARTONAGEN & KRAFTPAPIER



Tipps zur Sammlung:

- Braunes od. Graues
- Dickes u. Festes
- Restentleert und gefaltet

Falsch:

- Verschmutztes Sammelgut
- Ringordner • Getränkeverpackungen • Milchpackungen
- Materialverbunde mit Kunststofffolien, Schnüre, Styropor
 - Teppichrollkerne
- Isolierungen aus Vollpappe

Fehlwürfe in der Metallverpackungssammlung:

Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf aufmerksam machen, dass Verpackungen, die nicht restentleert sind, nicht in die ARGEV Sammlung eingebracht werden dürfen. Im Metallbereich können im Speziellen nachfolgend angeführte Verpackungen große Schäden in Folge von Bränden bzw. Explosionen anrichten:

- **Spraydosen mit Restinhalten**
- **Dosen mit Restinhalten wie Farben, Lacke, Öle und Nitro-Verdünnung**
- **Dosen mit Restinhalten wie Wühlmausgift** (Carbid, sehr übel riechend) oder anderen gefährlichen Chemikalien

Diese Gegenstände gehören NICHT in die Verpackungssammlung. Im Sinne einer ordnungsgemäßen Sammlung, Lagerhaltung, Behandlung und Verwertung ersuchen wir Sie daher, dass eine vollständige Restentleerung dieser Verpackungen durchgeführt wird.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung bei dieser Vorbeugemaßnahme und hoffen, damit etwaigen Unfällen und Schäden vorbeugen zu können.



Kartonagen

- Schachteln aus Wellpappe u. Graukarton
- Pizzaschachteln, Tiefkühlverpackungen (unbeschichtet) • Biertragerln
- Eierkartons • Kartoneinlagen u.ä.
- Medikamentenschachteln u.ä.

Kraftpapier

- Einkaufstaschen • Mehlsackerln u.ä.
- Geschenk- u. Packpapier (unbeschichtet)
- Futtersäcke (restentleert)
- Jausenpapier (ohne Folie)



ATM

DANKE!

Axamer Gartenkompost ist Humus in Bestform



Der hergestellte Kompost ist der **Qualitätsklasse A+** zuzuordnen
(chemisch-technische Umweltschutzanstalt)



- wirkt der Bodenversauerung entgegen
- enthält alle Nährstoffe für Bodenlebewesen und Pflanzen
- ist ein natürliches Recyclingprodukt aus biogenen Abfällen
- ist eine hervorragende Alternative zum Torf
- ist kostengünstiger als andere Komposte
- € 3,50 für 1 Sack mit ca. 35 kg (60 l), € 25.- pro m³ lose
- erhältlich am Recyclinghof Axams

Recyclinghof Axams

Omes 50, 6094 Axams

Tel. 05234 / 6 57 57

Öffnungszeiten:

MO 13.00 - 16.30

MI 8.00 - 12.00 u. 13.00 - 18.00

SA 8.00 - 12.00

Bergrettung Axams

Am 7. Feber 2007 wurde von der Ortststelle Axams - gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Axams unter der Leitung von Kommandant Reinhard Kircher und der Freiwilligen Feuerwehr Birgitz unter der Leitung von Kommandant Helmut Peimpolt - eine **große Lawinenübung in der Axamer Lizum** durchgeführt. Übungsannahme war eine Mehrfachverschüttung, wobei nicht alle Verschütteten mit einem LVS - Gerät ausgerüstet waren. Übungsziel war das Zusammenspiel der einzelnen Einsatzorganisationen bei einem Lawinenunfall zu trainieren und sich dabei gleichzeitig besser kennen zu lernen sowie die jeweiligen Ressourcen optimal zu nutzen.

Durch das Ausbildungsteam unter der Leitung von Arnold Rosenkranz wurde trotz der spärlichen Schneelage ein anspruchsvolles Lawinenfeld errichtet. Nach einer kurzen Einweisung durch den Einsatzleiter wurde von der Bergrettung eine Piepssuche durchgeführt und dann wurden zwei Sondierketten eingeteilt. Dabei wurde besonders darauf geachtet, dass Bergrettung und Feuerwehr gemeinsam in einer Gruppe arbeiteten. Nachdem der Lawinenkegel vollständig abgesucht worden war und der letzte Verschüttete gefunden



und durch die Bergrettung geborgen wurde, wurde den Einsatzkräften unter Aufsicht vom Bergrettungsarzt Dr. Felix Frießnig die richtige Bergung eines Verschütteten und die richtige Versorgung bzw. Reanimierung demonstriert.

Die Einsatzleiter und die Kommandanten der Feuerwehren zeigten sich mit der Einsatzbereitschaft aller Beteiligten äußerst zufrieden.

Nach einer kurzen Abschlussbesprechung wurde die Nachbesprechung im Kameradschaftsraum der Freiwilligen Feuerwehr Birgitz abgehalten, wo alle

Teilnehmer durch die Freiwillige Feuerwehr Birgitz zu Würstel und Bier eingeladen wurden. Bürgermeister Luis

Oberdanner bedankte sich dabei ebenfalls bei allen Teilnehmern. *Josef Gspan, Ortsstellenleiter*



Bergrettung Axams ehrt verdiente Mitglieder!

Bei der vorgezogenen Jahreshauptversammlung der Bergrettung Axams wurde nicht nur der Vorstand neu gewählt. Im Beisein der Bürgermeister Rudolf Nagl (Axams) und Luis Oberdanner (Birgitz) erhielten der langjährige Ortsstellenleiter Manfred Schaffenrath und Gründungsvater Richard Leis für besondere Verdienste für die Tiroler Bergrettung die Ehren-Mitgliedschaft zugesprochen. Zur Überreichung der Urkunden kam sogar Landesleiter Dr. Norbert Wolf angereist. Auch Erwin Köck erhielt für seine 40 Jahre bei der Bergrettung ein Dekret überreicht.

Foto: v.l. Der neue Ortsstellenleiter Josef Gspan, Erwin Köck, Manfred Schaffenrath, Landesleiter Dr. Norbert Wolf, Richard Leis, Inspektions-Kdt. Hubert Stubenböck, Bgm. Rudolf Nagl und Bgm. Luis Oberdanner.



Premiere bei der Bergrettung Axams: Erstmals Frau in der Mannschaft!

Die letzte Jahreshauptversammlung brachte für die Axamer einige Neuerungen. Neben Joachim Wolf, Andreas Baumgartner, Hermann Klaus und Martin Flossmann wurde mit Bettina Weiß erstmals eine Frau aufgenommen. Alle fünf haben die dafür notwendigen Alpinkurse positiv absolviert und werden die Stamm-Mannschaft dementsprechend verstärken. Nebenbei werden die beiden Medizinstudenten Bettina Weiß und Hermann Klaus in Zukunft Dr. univ. med. Felix Frießnig in Sachen Erster Hilfe und Notfall-Medizin unterstützen.

Foto: Mit Joachim Wolf, Martin Flossmann (nicht im Bild) wurden von Landesleiter Dr. Norbert Wolf (rechts) und Ortsstellenleiter Josef Gspan (2.v.r.) Andreas Baumgartner (3.v.l.), Bettina Weiß (2.v.l.), und Hermann Klaus (links) in die Axamer Bergrettung aufgenommen.

Feuerwehr Axams

Drehleiterfahrzeug für Axams

Unmittelbar vor Weihnachten durfte sich die Feuerwehr Axams über ein verfrühtes Geschenk der besonderen Art freuen.

Nach fünf Jahren Vorlaufzeit, nach vielen Vorführungen und Besichtigungen von Fahrzeugen dieser Art bei anderen Feuerwehren und bei den Herstellerfirmen, beschloss der Axamer Gemeinderat in seiner Sitzung vom 14.12.2006 einstimmig den Ankauf einer DLK 23-12 der Fa. Lohr Magirus.

Ein Meilenstein in der Entwicklung der Feuerwehr Axams und für das ganze Mittelgebirge, musste doch bei Bedarf dieses Spezialfahrzeug aus den Gemeinden Völs und Zirl alarmiert werden. Im günstigsten Fall entstand dadurch ein Zeitverlust von mindestens 25 Minuten.



Krippenverein Axams

Am 6. Jänner 2007 fand traditionsgemäß die alljährliche Krippenfeier statt, die vom Obmann des Krippenvereins, Josef Plattner, in gewohnter Weise perfekt organisiert und geleitet wurde. Josef Plattner ist erst der vierte Obmann des Krippenvereins seit der Gründung im Jahr 1909.

1. Obmann: Josef Markt

Nachdem am 17. Mai 1909 im Gasthof Bierstindl in Wilten der Tiroler Krippenverein vom Wiltener Chorherrn Mösl gegründet worden war, wurde der Axamer Bauer Josef Markt das 56. Mitglied und somit der erste Obmann des Krippenvereins Axams.

2. Obmann: Josef Gatterer (Moar)

In der Krippenzeitung Nr. 8 vom Oktober 1912 ist zu lesen: "Bei der 3. Generalversammlung am 31. Jänner 1912 wurde Josef Gatterer (Moar) als Ersatzmann in den Vorstand des Tiroler Krippenvereins gewählt." Er wurde auch zum "Ortsmandatar" des Krippenvereins Axams bestellt. 1936 feierte der Krippenverein Axams sein 25jähriges Bestehen. Vom Obmann des Tiroler Krippenvereins Dr. Rainalter wurde dabei Josef Gatterer für besondere Verdienste um das Krippenwesen das goldene Ehrenzeichen verliehen.

Im Spätherbst 1939 wurde der Tiroler Krippenverein vom Nazi-Regime verboten. Gatterer verband eine enge Freundschaft mit dem Krippenvater Chrysosthomus Mösl. Als Mösl schwerkrank im Sterbebett lag, wünschte er, seinen großen Krippenfreund Gatterer noch einmal zu sehen. Dort gab er ihm den Auftrag: "Seppl, vergesst's die Krippen nit!" Darauf erteilte er seinem

besten Freund und allen Krippelern noch seinen priesterlichen Segen.

Auch während des Krieges stellte Gatterer seine Hauskrippe und die Kirchenkrippe auf. Als am 6. Oktober 1945 der Tiroler Krippenverein wieder gegründet wurde, war auch Gatterer wieder dabei. 1946 hatte er in Axams schon wieder 21 treue Krippeler um sich. Franz Braunegger (Gschlössler) ist seit dieser Zeit Mitglied. Gatterer wurde auch 1946 wieder in den Ausschuss des Tiroler Krippenvereins berufen.

Ältere Axamer Krippeler können sich sicher noch an das 40jährige Jubiläum des Axamer Krippenvereins am 9. Jänner 1949 erinnern. Der Theatersaal war voll von Besuchern und Gatterer erhielt für besondere Verdienste die Urkunde mit dem goldenen Vereinsabzeichen verliehen. Am 30. Oktober 1953 verstarb Josef Gatterer.

3. Obmann: Josef Peschl (Moar)

Ohne Wahl übernahm nach Gatterers Tod sein Ziehsohn Josef Peschl die Geschicke des Krippenvereins Axams. Sein Anliegen war: "In jede christliche Familie eine Krippe!" Mit seinem Ausspruch: "Dezember - Weihnachtsmonat, Jänner - Dreikönigsmonat, Lichtmess - Abschluss des Weihnachtsfestkreises" war er ein Prediger für die Krippe. Er führte den Brauch ein, dass alljährlich zur Weihnachtszeit die Krippenfahne vom Kirchturm weht. Er war Obmann, Krippenpfleger und Kassier in einer Person. Alljährlich gab es eine Krippenfeier, Jahreshauptversammlungen gab es bei ihm nicht. Er ging noch persönlich zu allen Mitgliedern,

um den Beitrag einzukassieren. Alle Mitglieder des Krippenvereins Axams waren auch Mitglied des Tiroler Krippenvereins. Beim Aufstellen der Kirchenkrippe war er stets dabei. Dreikönig war für ihn ein besonderer Festtag. Als Peschl am 17. Oktober 1985 starb, hatte der Krippenverein Axams 117 Mitglieder.

4. Obmann: Josef Plattner

Am 19. März 1986 wurde Josef Plattner, seit 1954 Mesner in Axams, zum Obmann des Krippenvereins gewählt. Seither werden jährlich eine Hauptversammlung und alle drei Jahre Neuwahlen durchgeführt. 1990 ließ Pepi, wie er im ganzen Ort genannt wird, im Auftrag des Krippenvereins vom Axamer Künstler Josef Zeisler ein neues Ostergrab anfertigen, das jedes Jahr in der Karwoche im Jörgenkirchl besucht werden kann. 1993 begann Josef Plattner mit der Renovierung der Kirchenkrippe. Er fand mit der Restaurateurin Tormedi aus Bozen eine ausgezeichnete Fachkraft. Die Restaurierungskosten betragen rund 60.000,- Schilling. Die Dorfbevölkerung, Gemeinde, Vereine, Raiffeisenbank und die Kulturabteilung des Landes haben die Finanzierung unterstützt. Auch die älteste Axamer Krippe in der Lindenkapelle ließ Plattner restaurieren.

Es wird kaum einen Verein in Axams geben, der in fast hundert Jahren nur vier Obmänner aufweisen kann. Im Jahr 2009 kann der Krippenverein seine 100-Jahrfeier begehen.

(Pepi Vent)

Tiroler Seniorenbund - Ortsgruppe Axams

Neuwahlen und Weihnachtsfeier

Bestens organisiert vom Obmann Engelbert Mailänder und von seinen unterstützenden Vorstandsmitgliedern fand am 11. Dezember 2006 die Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier im Lindensaal statt.

Der Obmann begrüßte die Ehrengäste Bundesrat und Landesobmann Helmut Kritzinger, Bürgermeister Rudolf Nagl, ÖVP-Obfrau Waltraud Pernlochner und weiters 92 Mitglieder.

Über die Aktivitäten des abgelaufenen Jahres wurde vom Obmann im Tätigkeitsbericht ausführlich berichtet. Kassierin Christa Rückert gab in vollster Zufriedenheit Rechenschaft über die Einnahmen und Ausgaben des abgelaufenen Jahres ab. Die Kassaprüfer fanden alles in Ordnung und stellten somit den Antrag auf Entlastung, dem alle zustimmten.

Die Neuwahl des Vorstandes wurde unter Vorsitz von Landesobmann Helmut

Kritzinger durchgeführt. Einstimmig wurde Engelbert Mailänder zum Obmann wieder gewählt. Ebenso Obmann-Stellvertreterin Edith Baumann, Kassierin Trude Turik, Stellvertreterin Sieglinde Mailänder, Schriftführer Karl Navratil, Stellvertreterin Ottilie Oberdanner, Beirat Rosa Pöhl, Kassaprüferinnen Christa Rückert und Christine Rampl.

Landesobmann Kritzinger sagte unter anderem in seiner Ansprache: "Eine wunderbare Beschäftigung zur Erhaltung der persönlichen Vitalität, ist das Mitmachen der Aktivitäten in der Orts-

gruppe für die Senioren!". Bürgermeister Rudolf Nagl bedankte sich bei dem Vorstand für die vielen Bemühungen für die Senioren in der Ortsgruppe und betonte, dass ihm ältere Menschen sehr am Herzen liegen. Dem wieder gewählten Obmann wünschte der Bürgermeister weiterhin alles Gute.

Mit einem Blumenstrauß bedankte sich der Obmann recht herzlich bei Trude Turik für die 12 Jahre ausgezeichnete Führung der Wandergruppe. Die Wandergruppe übernimmt nun Rosa Pöhl.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden an folgende Mitglieder Urkunden und Nadeln überreicht:

25 Jahre Mitgliedschaft:
Otto Kapferer

20 Jahre Mitgliedschaft:
Luise Nagl, Josefa Wori, Cäcilia Nagl

15 Jahre Mitgliedschaft:
Trude Turik, Martha Saurer, Gretl Danler, Josef Kofler



Bürgermeister Rudolf Nagl, Landesobmann Bundesrat Helmut Kritzinger und Obmann Engelbert Mailänder bei der Überreichung der Urkunden.



Tae Bo Tigers Tirol

Endlich ist es soweit ...

... die Tae Bo Tigers Tirol veranstalten ihren ersten **Workshop**. Am Donnerstag, den **17. 5. 2007** (Christi Himmelfahrt) treffen sich alle begeisterten "Tae-Bo-ler" und die, die es noch werden wollen, um gemeinsam einen unvergesslichen Tag zu verbringen.

Alle Teilnehmer werden persönlich von original Billy Blanks Tae Bo Instruktorin betreut, sodass die einzelnen Techniken genau erlernt werden können. Zu energiegeladener Musik werden außerdem Ausdauer, Koordination und Willensstärke trainiert.

Es ist anschließend möglich, eine freiwillige Bandagenprüfung (im Preis inkludiert) abzulegen.

Die Tae Bo Tigers Tirol freuen sich über viele Teilnehmer, aber auch Zuschauer sind herzlich willkommen!

Nähere Infos und Anmeldung zum "Day of the Tigers"

- online unter www.taebo-tigers-tirol.at
- persönlich (jeweils am Mittwoch um 18.30 Uhr in der Turnhalle der Volksschule Axams)
- per Post an Tae Bo Tigers Tirol, Wiesenweg 32, 6094 Axams
- per Fax an 0505 / 333-1427
- per Email an Katharina.Mayr@btv.at

Preis zahlbar in bar oder Überweisung auf 400-139040, BLZ 16.000 (BTV)



Infos unter:
www.taebo-tigers-tirol.at

Day of the Tigers

WANN: 17. Mai 2007 (Christi Himmelfahrt)

ZEIT: 10.00 bis 17.30 Uhr

WO: in der Turnhalle der Volksschule Axams

TRAINER: Katrin Hell, Iris Fluckinger und Harald Rainer

WAS: Ein Tag voller Fun, Energie und Power mit 3 Top Trainern, dazu ein Welcome-Package, Getränke und eine After-Workshop-Party mit Nudelbuffet

PREIS: € 20,- inkl. Essen

| | | |
|----------------|---------------|---|
| ABLAUF: | 10.00 - 11.00 | let's get ready! |
| | 11.15 - 12.15 | punch the beat and kick the bass |
| | 12.30 - 13.30 | shake it! |
| | 14.15 - 15.45 | martial arts - Partnertraining und Drilling |
| | 16.00 - 17:00 | overpower your weaker self |
| | 17.00 - 17.30 | free your mind and relax your body |
| | 17.30 | Bandagenprüfung gelb, orange, grün |



Reit- und Fahrclub westliches Mittelgebirge

Der **Hypo-Pony-Cup** macht am **17. Mai 2007** wieder in Axams (Reitplatz) Station. In 3 Dressur- und 5 Springbewerben sind ca. 80 Pferde am Start. Unter anderem werden auch die Kleinsten ihr Können in der Führzügelklasse und im First Ridden zeigen. Heuer wird das erste Mal eine eigene Haflingerwertung durchgeführt.

Der Hypo-Pony-Cup besteht aus fünf Teilbewerben, die Austragungsorte sind auf ganz Tirol verteilt. Durch ihr Cup-Engagement hat die Hypo Tirol Bank einen beachtlichen Anteil an der Nachwuchsförderung im Tiroler Pferdesport. Die Reiterinnen des Reit- und Fahrclubs westliches Mittelgebirge Martina Sarg, Monika Schlüsselberger und Claudia Lanthaler werden auch dieses Jahr versuchen ihre Erfolge zu bestätigen. Der Reit- und Fahrclub westliches Mittelgebirge ladet alle Pferdefreunde zu dieser Veranstaltung ein. Der Eintritt ist frei.



Martina Sarg bei der Pokalübergabe vor dem Axamer Kirchturm



Tennisclub Axams

Sie wollen Tennis spielen?

Ob Anfänger, Wiedereinsteiger, Fortgeschrittene, Familie, Freunde, Ehepartner, Kinder - wir haben für Sie alle die äußerst attraktiven Vereinsbeiträge.

Kommen Sie zum Axamer Tennisclub und werden Sie Mitglied. Der Sommer 2007 naht mit vielen Tennisstunden.

BEITRÄGE / PLATZMIETEN für die Spielsaison 2007

| Erwachsene | | BEMERKUNGEN |
|--|----------|--|
| A- Mitglied (Saisonkarte inkl. Clubbeitrag) | € 190,00 | 3 Fixstunden (Spätestmöglicher Spielbeginn für dritte Stunde 12:30 Uhr, Samstag/Sonntag ganzer Tag) Vorstecken eine Woche im Voraus möglich |
| B- Mitglied (Saisonkarte inkl. Clubbeitrag) | € 130,00 | 2 Fixstunden Spielberechtigt: Samstag/Sonntag ganzer Tag und Mo. bis Fr. bis 17:30 Uhr Vorstecken eine Woche im Voraus möglich (Mo. bis Fr. nach 17:30 Uhr ist der Platzbeitrag zu entrichten) |
| Ehepaare / Lebensabschnittspartner (Saisonkarte inkl. Clubbeitrag) | € 350,00 | Status eines A- Mitglieds |
| Clubbeitrag / Ruhebeitrag | € 25,00 | |
| Kinder / Jugendliche / Studenten | | BEMERKUNGEN |
| Kleinkindergruppe bis 7 Jahre | € 10,00 | für Kinder / Schüler / Jugendliche / Lehrlinge / Studenten gilt: - Nach Verfügbarkeit von freien Plätzen ist ein Spielen jederzeit möglich - Ein Vorreservieren ist nicht möglich - A- und B- Mitglieder haben Vorrang bei Platzvergabe |
| Schüler / Jugendliche bis 18 Jahre bis 17:30 Uhr | € 30,00 | |
| Schüler / Lehrlinge / Studenten bis 27 Jahre bis 17:30 Uhr | € 50,00 | |
| Platzbeiträge | | |
| 1/2 Platz | € 6,50 | |

Naturfreunde Axams

Ergebnisliste Vereinsmeisterschaft Schi 2007

Kleinkinder weiblich
1. Fill Anna

Kleinkinder männlich
1. Mösl Fabian
2. Kapferer Nico
3. Schinnerl Simon
4. Leis Johann
5. Gröbl Florian

Kinder I weiblich
1. Schinnerl Victoria
2. Wild Vanessa
3. Hagleitner Sarah
4. Brecher Lisa

Kinder I männlich
1. Wolf Benjamin
2. Prior Jakob
3. Kuranda Fabian
4. Hörtnagl Florian
5. Kirchebner Marco
6. Reyman Mika
7. Happ David

Kinder II weiblich
1. Kapferer Melanie
2. Hagleitner Natalie
3. Rainalter Laetitia
4. Markt Carolina

Kinder II männlich
1. Mösl Marco
2. Hell Julian
3. Moser Florian
4. Sarg Dominik

Schüler I weiblich
1. Wild Tamara

Schüler I männlich
1. Markt Christoph

Schüler II weiblich
1. Freisinger Kathrin

Schüler II männlich
1. Schlichtherle Oliver
2. Isser Thomas



VereinsmeisterIn Kinder: Melanie Kapferer, Marco Mösl
VereinsmeisterIn Schüler: Kathrin Freisinger, Oliver Schlichtherle

Amtliche Mitteilungen

Aus dem Standesamt

Geburten seit November 2006

| Name: | Geburtsdatum: | Geburtsort: |
|-----------------------------|-------------------|---------------|
| Pachernig Marie-Anna Silvia | 15. November 2006 | Innsbruck |
| Haider Matteo | 15. November 2006 | Innsbruck |
| Hell Lorenz Johannes | 08. Dezember 2006 | Hall in Tirol |
| Steinacher Julian Daniel | 10. Dezember 2006 | Innsbruck |
| Pummerer Nina Johanna | 15. Dezember 2006 | Innsbruck |
| Schmied Celina | 18. Dezember 2006 | Innsbruck |



Todesfälle in Axams seit Dezember 2006

| Name: | Straße | Sterbedatum: |
|----------------------|----------------------------|-------------------|
| Steinlechner Franz | Sonnenweg 2 | 17. Dezember 2006 |
| Seebacher Agnes | Stadelbach 15 | 26. Dezember 2006 |
| Hell Helene | Omes 9b | 27. Dezember 2006 |
| Kirchmair Mathilde | Innsbrucker-Straße 28 | 12. Jänner 2007 |
| Fagschlunger Hermann | Sylvester-Jordan-Straße 31 | 30. Jänner 2007 |
| Prokop Aurelia | Sylvester-Jordan-Straße 31 | 11. Feber 2007 |
| Nagl Maria | Bachl 4 | 15. Feber 2007 |
| Schmedler Sofia | Sylvester-Jordan-Straße 3 | 17. Feber 2007 |
| Weiß Maria | Sylvester-Jordan-Straße 31 | 20. Feber 2007 |
| Josef Hammerle | Schloßgasse 24 | 23. Feber 2007 |



Der Legalisator - Beglaubigung von Unterschriften in Grundbuchsangelegenheiten

Aufgabenbereich:

Der Legalisator darf die Echtheit einer Unterschrift nur innerhalb seines Amtsgebietes (Axams) und nur dann beglaubigen, wenn ihm die Partei, um deren Unterschrift es sich handelt, persönlich bekannt ist oder deren Identität durch zwei verlässliche Zeugen bestätigt wird, und wenn die Partei die Urkunde in seiner Gegenwart eigenhändig unterfertigt oder die auf der Urkunde befindliche Unterfertigung vor ihm als ihrige anerkennt.

Was darf der Legalisator beglaubigen:

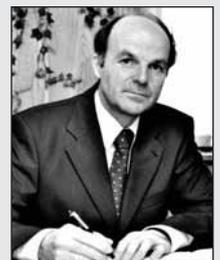
• Darlehensurkunden • Kauf-

verträge • Wohnungseigentumsverträge • Pfand-Schuldbestellungsurkunden • Löschungsquittungen • Zustimmungserklärungen • Dienstbarkeitsverträge • Vorrangearrangementserklärung • Löschungsquittung • Schenkungsvertrag • Übergangsvertrag • Vereinbarung • Freistellungserklärung • Servitutsvertrag • Optionsverträge • Neufeststellungsverträge der Nutzwerte • Aufsandungserklärungen • Leibrentenverträge.

Die Gemeinde Axams ist bemüht, mit dem Legalisator das Bürgerservice für die Dorfbbevölkerung zu gewährleis-

ten. Dieses Direktservice spart ihnen **Zeit und Geld**. Nutzen sie dieses Angebot und wenden Sie sich an Herrn Heinrich Happ unter der Telefon: **05234/68410**, Mobil: **0664/4774115**, Privat 68 836, Fax: 68410 oder E-Mail: **heinrich.happ@axams.tirol.gv.at**

Auf eine angenehme und diskrete Zusammenarbeit zeichnet mit freundlichen Grüßen **Heinrich Happ**



Bürgerservice rund um die Uhr

e-Government



Immer mehr Behördenwege können online abgewickelt werden - ein Beispiel dafür ist die Steuererklärung über www.finanzonline.at.

Auch die **Gemeinde Axams** bietet Ihnen die Möglichkeit, bequem von zu Hause aus verschiedene Online-Services in Anspruch zu nehmen.

Mit den Leistungen, die unter dem Namen e-Government geführt werden, helfen Sie uns Kosten einzusparen. Diese Ersparnisse kommen letztendlich auch Ihnen als Bürger und Steuerzahler zu Gute.

NEU: Steuerkonto ONLINE

- Einblick auf das eigene Steuerkonto in der Gemeinde
- Die Vorschriften werden elektronisch zugestellt

Derzeit verfügbare Services:

- Gemeinderatsbeschlüsse
- Gemeindezeitung online
- Kundmachungen
- Online-Formulare
- Veranstaltungskalender
- Wasserzählerstands-Erfassung

Unsere Online-Serviceleistungen werden laufend erweitert!

www.axams.tirol.gv.at

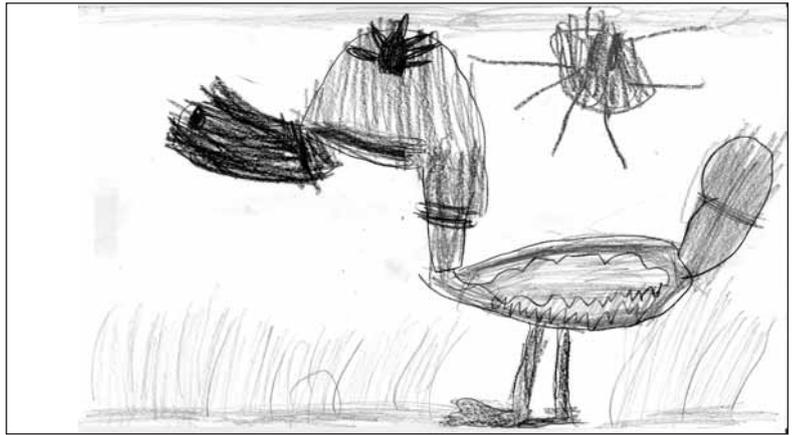


Einschreibung in die Kindergärten

Einschreibungen in die **Gemeindekindergärten** für Kinder ab dem vollendeten 3. Lebensjahr sind zu folgenden Zeiten möglich:

- Kindergarten **Sylvester-Jordan-Straße**, Volksschule, (Tel. 65 696) am Dienstag, dem **17. April 2007** von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr
- Kindergarten **Lizumstraße** (Tel. 68 774) am Dienstag, dem **17. April 2007** von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr.
- **Spielgruppe** für Kinder ab Vollendung des 2. Lebensjahres (nur bei der Volksschule) am Dienstag, den **17. April 2007**, 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr
- Einschreibung in den **Landeskindergarten** (Kinderheim) am **29. März 2007** von 14.00 bis 16.00 Uhr, 6094 Axams, Innsbrucker Straße 34. Wir freuen uns, Sie gemeinsam mit Ihrem Kind zur Anmeldung begrüßen zu dürfen. Kindergartenbesichtigung nach telefonischer Voranmeldung unter Tel. 05234 / 68 133 - 16 vom 13. bis 15. März 2007 möglich.

Bitte die Kinder zur Anmeldung mitbringen, ebenso Geburtsurkunde und Impfpass!



Information für ReisepassinhaberInnen

Im Sinne einer raschen und unkomplizierten Neuausstellung informiert die Bezirkshauptmannschaft Innsbruck, dass im Jahr 2007 überdurchschnittlich viele Reisepässe ihre Gültigkeit verlieren.

Auf Grund der hohen Sicherheitsanforderungen wird der neue Reisepass zentral von der Österreichischen Staatsdruckerei produziert. In der Regel dauert dieser Vorgang einschließlich der Zustellung eine Woche. Vor und während der Hauptreisezeiten von Mai bis September wird ein großer Andrang bei den Passämtern erwartet. In dieser Zeit ist mit längeren Wartezeiten zu rechnen.

Aus diesem Grund empfiehlt die Bezirkshauptmannschaft Innsbruck, sich rechtzeitig einen neuen Reisepass ausstellen zu lassen und frühzeitig - zumindest aber einige Wochen vor Ablauf Ihres Reisepasses oder vor Antritt Ihrer Reise - einen entsprechenden An-

trag bei einem Passamt Ihrer Wahl zu stellen.

Tipp: Nutzen Sie die Monate März bis April und September bis Dezember, da in diesen Monaten die Wartezeiten bei den Passämtern wesentlich kürzer sind.

Wie kommen Sie zum neuen Reisepass?

Einen neuen Reisepass können Sie bei der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck oder bei der Gemeinde beantragen.

Was müssen Sie zur Antragstellung mitbringen?

- Ihren derzeitigen Reisepass.
- Ein farbiges EU-Passbild, das den neuen internationalen Richtlinien entspricht.

Tipp: Ihr Fotograf berät Sie gerne (Infos auch unter www.passbildkriterien.at).

- € 71,10.-- in bar
- Sollten sich Ihre persönlichen Daten

geändert haben, Kinder in Ihren neuen Reisepass eingetragen werden oder Kinder einen eigenen Reisepass bekommen, erhalten Sie Informationen unter www.help.gv.at oder beim Passamt Ihrer Wahl.

Innerhalb von fünf Tagen direkt nach Hause:

Die neuen Passinhaber bekommen den Pass künftig nicht mehr gleich bei der Antragstellung, sondern innerhalb von fünf Arbeitstagen per Post zugestellt. Der Grund dafür ist, dass die Speicherung der Daten auf dem Chip unter besonders strengen Sicherheitsauflagen erfolgt. Damit das Dokument nicht bei der ausstellenden Behörde abgeholt werden muss, können sich die österreichischen Staatsbürger, je nach Wunsch, das neue Reisedokument entweder an den Wohnort oder an eine andere Wunschadresse zustellen lassen. Schnell und sicher!

Präsentation der Ergebnisse der Verkehrsstudie - neuer Weg für unsere Mobilität



Gemeinsam mit dem Land Tirol und den Gemeinden des westlichen Mittelgebirges erarbeitet Axams ein Verkehrskonzept. Die ersten Ergebnisse und Maßnahmenvorschläge werden jetzt unseren BürgerInnen im Rahmen einer Ausstellung präsentiert. Nun ist Ihre Mithilfe gefragt!

Bereits seit einem Jahr laufen die Arbeiten an dem Verkehrskonzept für das westliche Mittelgebirge. Im letzten Winter und Frühjahr fanden umfangreiche Erhebungen statt, die das Mobilitätsverhalten in unserer Region aufzeigen sollten.

Über den Sommer wurde vom Technischen Büro Hochkofler ein Verkehrsmodell erstellt mit Hilfe dessen die Auswirkungen einer möglichen Umfahrung der Gemeinde Birgitz und Göt-

zens aufgezeigt werden kann. Der Schwerpunkt dieses Konzeptes liegt allerdings im Bereich des Umweltverbundes. Insbesondere der öffentliche Verkehr sowie Rad- und Fußgeherverkehr sollen verstärkt gefördert werden. In mehreren Diskussionen wurden diese Ergebnisse und Maßnahmenvorschläge inzwischen innerhalb des Planungsverbandes und der Gemeinderäte diskutiert. Als nächster wichtiger Punkt ist die Einbeziehung der Bevölkerung vorgesehen:

Vom 31. März bis 19. April 2007 findet daher eine Ausstellung mit den Ergebnissen und Maßnahmenvorschlägen des Verkehrskonzeptes im Foyer des Gemeindehauses Axams statt.

Die Eröffnung erfolgt am 30. März 2007 um 20.00 Uhr durch Bürger-

meister Rudolf Nagl unter Beisein der Vertreter des Landes und des Planungsteams. Außerdem wird der Projektleiter DI Allinger-Csollich von der Abt. Verkehrsplanung noch einen zweiten Abend (**17. April 2007 ab 20.00 Uhr**) für Fragen und Diskussionen zur Verfügung stehen.

Nützen Sie die Chance und informieren Sie sich über die erfolgten Arbeiten. Ihre Erfahrungen und Ideen im Verkehrsgeschehen in Axams sind wichtig und werden zur Fertigstellung des Projektes berücksichtigt werden.



Infos unter:

www.tirol.gv.at/themen/verkehr/verkehrsplanung/verkehrskonzept/

Durchführung von Haussammlungen

Dem **Tiroler Blinden- und Sehbehindertenverband** wurde die Bewilligung zur Durchführung nachgenannter Sammlung erteilt:

Haus- und Betriebssammlung von Geldspenden in gekennzeichneten Sammelbüchsen im gesamten Bun-

desland Tirol in der Zeit **vom 1.4.2007 bis 30.4.2007**

Nachstehende Auflagen sind einzuhalten:

1. Die als Sammler eingesetzten Personen müssen einen Sammlungsaus-

weis mit sich führen und diesen auf Verlangen vorzeigen.

2. Die Sammellisten und Sammelbüchsen müssen so gekennzeichnet sein, dass jedermann den Veranstalter der Sammlung und den Sammlungszweck deutlich sehen kann.

Haus Sebastian - Jahresrückblick 2006

1. Einleitung:

Nun besteht das Alten- und Pflegeheim Haus Sebastian seit bereits gut drei Jahren. Diese Einrichtung ist in unserem Dorf nicht mehr wegzudenken. In bereits gewohnter Weise erlaube ich mir auch in diesem Jahr stellvertretend für das ganze Team des Hauses Sebastian einen Rückblick über das abgelaufene Betriebsjahr 2006 zu geben.

2. Auslastung:

Bettenkapazität:

Die Bettenkapazität umfasst 67 Langzeitpflegebetten und 2 Kurzzeitpflegebetten.

Einzugsgebiet der BewohnerInnen:

Im vergangenen Jahr waren in der Kurzzeit- und Langzeitpflege insgesamt 97 Personen aus den Verbandsgemeinden Axams, Birgitz und Grinzens sowie weiters aus den umliegenden Gemeinden Innsbruck, Aldrans, Götzens, Mutters, Natters, Ranggen, Rum und Sellrain untergebracht.

4. Einrichtungen im Haus Sebastian:

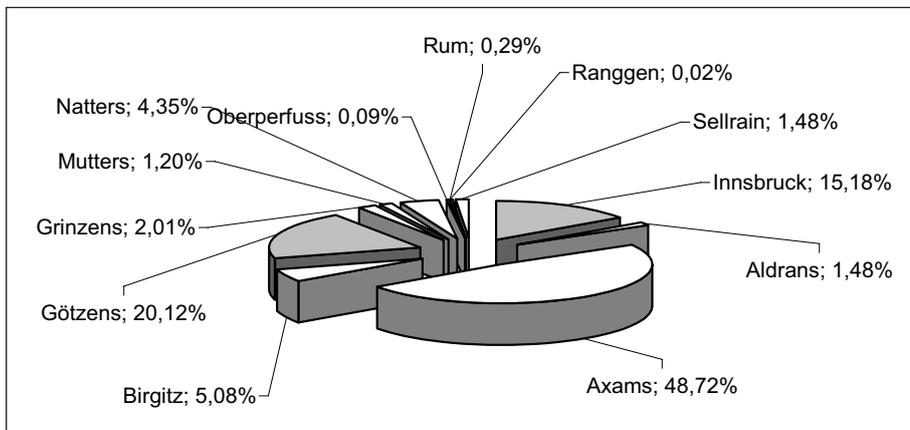
Mittagstisch:

Für den offenen Mittagstisch, im Speziellen für unsere jungen Gäste, wurde ein eigenes "Schülermenü" in den Speiseplan aufgenommen. So ist es nun möglich, aus drei verschiedenen Menüs zu wählen.

Nachmittagsbetreuung:

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Axams und dem Schulverband wurde die Möglichkeit der Nachmittagsbetreuung für die Schüler der Mittelgebirgsgemeinden geschaffen. Seit Oktober 2006 findet nun von Montag bis Donnerstag die Nachmittagsbetreuung in unserem Haus statt. 18 Kinder der Volks- und Hauptschule nehmen an dieser Nachmittagsbetreuung teil. Sie umfasst ein gemeinsames Mittagessen im Altersheim, danach einen Freizeit- und Lernteil. In den eigens dafür umgestalteten Räumen unseres Hauses können die Kinder während des Freizeitteiles malen, lesen, Tischtennis spielen oder sich ganz einfach nur er-

holen. Die Kinder der Sonderschule werden kulinarisch ebenfalls durch die Küche des Altersheimes versorgt, die Betreuung dieser Kinder findet jedoch in den Räumlichkeiten der Sonderschule statt.



Bettenbelegung nach Gemeinden

Essen auf Rädern:

Durch die gute Zusammenarbeit mit dem Sozialsprengel Westliches Mittelgebirge konnte auch für betreute Personen zu Hause das Angebot für Essen auf Rädern ausgebaut und verbessert werden.

Öffentliches Cafe:

Durch die Vergrößerung des Speisesaales - bedingt durch die Notwendigkeit einer kompletten rollstuhlgerech-

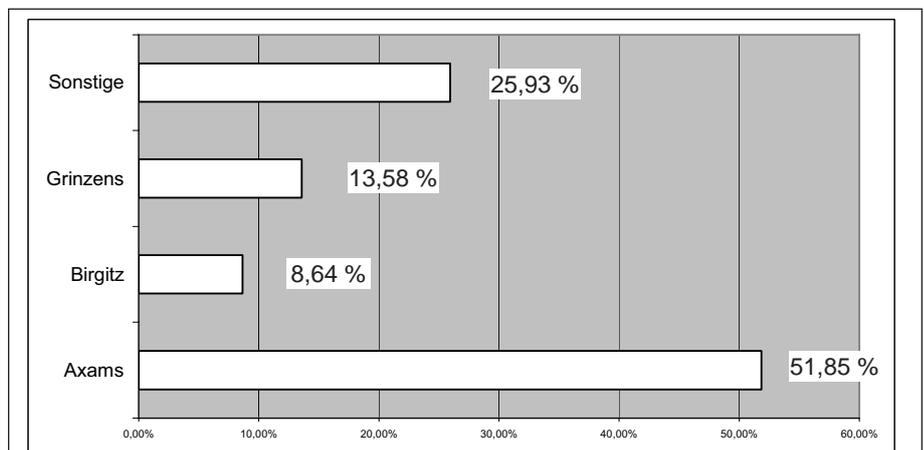
Todesfälle:

Insgesamt haben 2006 18 BewohnerInnen ihren letzten Weg angetreten.

3. Personal:

Durch die erhöhte Pflegebedürftigkeit unserer BewohnerInnen wurde der Personalstand gegenüber dem letzten Jahr wesentlich ausgebaut.

Insgesamt sind 81 Personen im Haus Sebastian beschäftigt. Davon sind 49 Personen in der Pflege tätig, die restlichen Angestellten sind dem Funktionspersonal zuzuordnen.



Angestellte nach Gemeinden

ten Bestuhlung - konnte zusätzlich eine Abtrennung geschaffen werden, welche es ermöglicht, einen abgeschlossenen Raum für Seminare, Feierlichkeiten usw. zu erhalten. Dadurch entstand im ersten Obergeschoß zusätzlich eine Dachterrasse für unsere Bewohner.

Verein Seniorenzentrum Axams:

Die Mitglieder des Vereins Seniorenzentrum Axams haben sich auch im vergangenen Jahr tatkräftig für unsere Bewohner eingesetzt. So findet z.B. montags immer eine Stunde „Bewegung mit Musik“ statt, an der mittlerweile im Durchschnitt 20 Bewohner mit Begeisterung teilnehmen. Ansonsten werden gemeinsame Spaziergänge, Bastelnachmittage, Singnachmittage, Spielnachmittage, 14-tägliche Ausflüge, Backen in der Vorweihnachtszeit und sonstige Veranstaltungen im Haus durchgeführt.

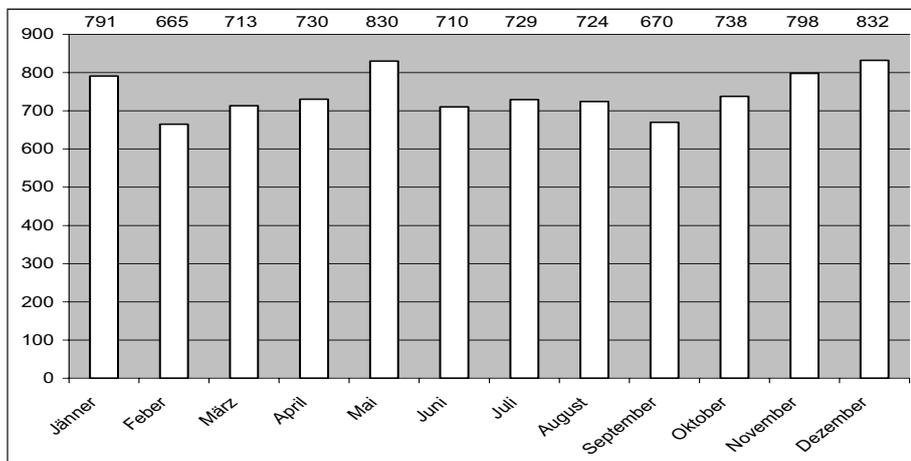
Gäste im Haus Sebastian:

Das Eltern-Kind-Zentrum und einige Kurse der Volkshochschule Axams-Birgitz-Grinzens haben sich in den Räumlichkeiten im Tiefparterre in der Zwischenzeit gut etabliert.

lisch. Seit Herbst besteht für unsere Bewohner die Möglichkeit, ein Mal pro Woche in Begleitung eines Mitarbeiters im Schwimmbad des Elisabethinums schwimmen zu gehen, was sich immer größerer Beliebtheit erfreut. Zum zweiten Mal wurde im vergangenen Jahr ein kleiner Adventmarkt für die Hausbewohner abgehalten. Mit Kastanien, Glühwein, Kiachl, Bosna und allem was zu einem traditionellen Adventmarkt dazugehört, wurden sowohl die Bewohner als auch deren Angehörige in vorweihnachtliche Stimmung versetzt. Natürlich darf in dieser Zeit auch der Besuch des Nikolaus nicht fehlen.

6. Fort- und Weiterbildung im Haus Sebastian:

Da Fort- und Weiterbildung für die Gesundheits- und Krankenpflege einen zentralen Stellenwert einnimmt, finden regelmäßig Seminare und Fortbildungen wie z. B. ein Erste-Hilfe-Kurs in unserem Haus statt. Zudem besuchen unsere MitarbeiterInnen spezielle Fortbildungen auch außer Haus, damit die Pflegequalität zum Wohle unserer Heimbewohner aufrechterhalten werden kann.



Anzahl der Essen auf Räder im Jahr 2006

5. Freizeitgestaltung der Bewohner:

Die Freizeitgestaltung der BewohnerInnen wurde - wie bereits in den vergangenen Jahren - von vielen Vereinen, Institutionen und Privatpersonen unterstützt.

So kommen z. B. neben dem Seniorenverein auch einige Schüler regelmäßig in unser Haus, um mit den Bewohnern zu singen, zu spielen oder auch nur einfach zum Plaudern. Einmal im Monat kommen auch Schüler der Landesmusikschule ins Haus und versorgen unsere Bewohner musika-

Damit die Motivation unserer MitarbeiterInnen nicht zu kurz kommt, wird ein Mal im Jahr ein Betriebsausflug abgehalten, ebenso findet im Sommer ein Grillabend für alle Angestellten und deren Familienangehörige statt.

8. Heimchronik:

Das durchschnittliche Alter unserer Bewohner beträgt 83,6 Jahre. Unser jüngster Bewohner feierte seinen 50sten Geburtstag, unser ältester erreichte das 99. Lebensjahr.



Erweiterter Speisesaal



Nikolausbesuch



Ausflug Birgitzer Alm

7. Sonstige Erneuerungen im Haus Sebastian:

Spezialcomputer:

Durch finanzielle Unterstützung des Seniorenvereins Axams, der Baufirma Alpine-Mayreder und des Amtes der Tiroler Landesregierung, Abteilung JUFF, konnte die Anschaffung zweier Spezialcomputer für unsere Bewohner und Besucher des Hauses ermöglicht werden. Die Anwendungsprogramme sind besonders für demente Personen geeignet.

Umbauarbeiten:

Unsere Wäscherei wurde vergrößert. Somit kann nun die gesamte Wäsche im eigenen Haus gewaschen werden. Dadurch wurde wieder eine zusätzliche Mitarbeiterin in der Wäscherei eingestellt.

Ing. Roland Württenberger, Heimleiter

Verheizen Sie nicht Ihr Geld!

In Tirol wurden in letzten Jahren immer wieder Überschreitungen der Grenzwerte von PM 10 (Staubpartikel die kleiner als 10 Mikrometer sind) gemessen. Die Grenzwerte für diesen Luftschadstoff wurden zum Schutz der menschlichen Gesundheit festgelegt, daher wurde nach den Verursachern dieser Luftschadstoffe gesucht.

Bei einer Untersuchung des Umweltbundesamtes für das Tiroler Inntal im Jahr 2002 wurde festgestellt, dass Hausbrand neben anderen Sektoren (Verkehr, Gewerbe und Industrie) einer der Hauptverursacher von PM 10 ist. Vor allem die Verbrennung von nicht geeigneten Brennstoffen führt zur Entstehung von Luftschadstoffen die über die Kamine in die Luft geblasen werden.

In Tirol bestehen bereits gesetzliche Regelungen, nach denen die Heizungsanlagen bzw. Feuerungsanlagen auf deren Funktion regelmäßig durch die Rauchfangkehrer überprüft werden müssen. Auch die Brennstoffe, die zur Verbrennung in Heizungsöfen zugelassen sind, sind genau festgelegt.

Über die gesetzlichen Regelungen hinaus ist hier jedoch die Vernunft jedes Einzelnen gefragt. Die Verwendung von Heizöfen als Müllentsorger bringt hohe Schadstoffbelastungen mit sich, die sich über das Einatmen der Außenluft in unseren Lungen wiederfinden. Jeder, der glaubt, seinen Abfall über seine Heizungsanlage günstig entsorgen zu können, schadet damit nur sich selbst und den Anderen.

Doch auch beim Verbrennen von zugelassenen Festbrennstoffen wie Holz und Kohle gibt es einige einfache Tricks, mit denen der Verbrennungsvorgang optimiert und damit die Schadstoffbelastung so gering wie möglich gehalten werden kann.

Daher hat das Land Tirol eine Kampagne zum Thema "Richtig Heizen" gestartet, mit dieser sollen der Bevölkerung einige Tipps zum besseren Heizen nahe gebracht werden.

Die Befolgung dieser Ratschläge liegt auch im Interesse jedes einzelnen Betreibers eines Festbrennstoffofens, da

diese helfen, Geld zu sparen, die Umwelt zu schützen und die Sicherheit in den eigenen vier Wänden zu erhöhen.

Hier ein kurzer Überblick über die Möglichkeiten, das Heizen zu verbessern:

Was darf in den Ofen?

Trockenes unbehandeltes Holz, das mindestens 2 Jahre gelagert sein muss, Holzbriketts.

Wie macht man richtig Feuer?

Holzspäne oder Zündhilfen sind ideal. Papier sollte vermieden werden: Durch die Druckschwärze entstehen Verschmutzungen im Kamin, zudem bildet sich Flugasche.

"Richtiges" Feuer beim Anzündvorgang erkennt man am schnellen Verbrennungsvorgang mit hellen Flamme und wenig Rauch.

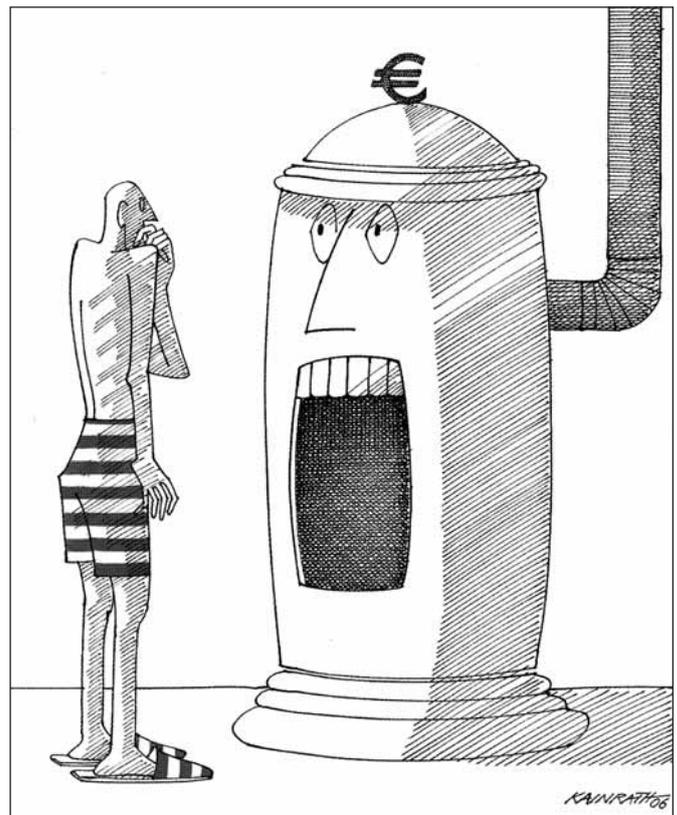
Was muss während des Heizvorganges beachtet werden?

Ausreichende Luftzufuhr ist wichtig. Ein Kilogramm Holz benötigt für eine gute Verbrennung zwischen 12 und 20 m³ Luft. Die Luftzufuhr bei Festbrennstoffen erst drosseln, wenn nur mehr ein Glutstock vorhanden ist. Bei optimaler Verbrennung ist die Flamme sehr hell, es bildet sich kaum Ruß im Brennraum. Aus dem Kamin sollte heller Rauch steigen.

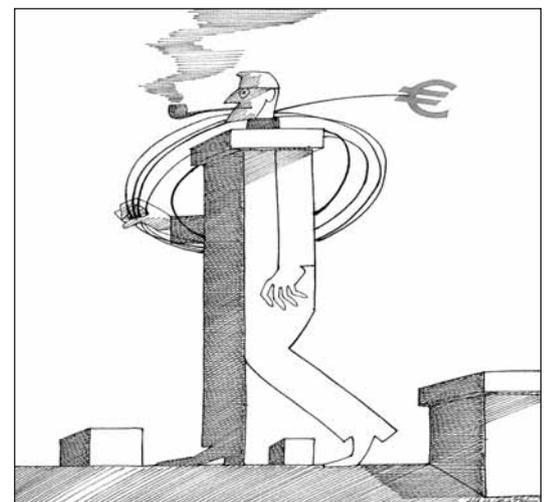
Wer informiert über richtiges Heizen?

Erster Ansprechpartner ist der Kaminkehrer, auch Ofensetzer oder Energieberater sind meist bestens informiert.

Für weitere Informationen stehen folgende Firmen zur Verfügung:



Wenn Sie sich zuerst anziehen und dann heizen, schonen Sie die Umwelt und Ihre Geldtasche



Ihr Kaminkehrer oder Installateur kann Ihnen helfen, Geld zu sparen.

Energie Tirol

Südtiroler Platz 4 (3. Stock)
6020 Innsbruck
Tel. 0512 / 58 99 13

Rauchfangkehrermeister LIM-Stv. Lukas Unteregger

Schusterbergweg 83
6020 Innsbruck
Tel. 0512 / 266 252

DAS ALTE AXAMS

Bilder aus der Vergangenheit

NEUE SERIE

Aufführung von Stücken des Dramatikers Karl Schönherr
durch das Volkstheater Axams



"Der Weibsteufel" (1966), v.li. Adolf Plattner, Maria Jordan, Alois Leis



*Karl Schönherr
Gedenkfeier 1963,
v.re. Bgm. Walter Töpfer
und Vbgm. Josef Hell*

Das Redaktionsteam bittet, in alten Schachteln
und Fotoalben zu kramen und uns alte Aufnah-
men für Abzüge zur Verfügung zu stellen!



"Frau Suitner" (1963): v.li. Erna Kofler, Maria Jordan, Alois Leis



"Erde" (1962), v.li. Alois Leis, Edith Holzknacht, Maria Jordan

Was ist los?

| | | |
|--------------------------|---|---|
| 17.03.2007 | Schichtwechsel , Musikveranstaltung für Jung & Alt, Lindensaal Axams, 20.00 Uhr | ➔ |
| 17.03.2007 | Kirchenkonzert , Pfarrkirche Axams, 20.00 Uhr | ➔ |
| 31.03.2007 | Flohmarkt , Haus Sebastian (Altersheim), 13.00 bis 17.00 Uhr | ➔ |
| 08.04.2007 | Musikball der Musikkapelle Axams, Lindensaal/Turnsaal Axams, 20.00 Uhr, Musik: Franz Posch & seine Combo - Musik in alle Stilrichtungen | ➔ |
| 01.05.2007 | Maifest der Jungbauernschaft/Landjugend Axams, Pavillon Axams, 13.00 Uhr | ➔ |
| 04.05.2007 | Volksmusikabend , Gasthof Adelshof, 20.00 Uhr, Musik: diverse Volksmusikgruppen | ➔ |
| 12.05.2007 | Frühjahrskonzert der Musikkapelle Axams, Turnsaal Axams, 20.00 Uhr | ➔ |
| 17.05.2007 | Hypo-Pony-Cup 2007 , Reitplatz Axams | ➔ |
| 01.06. bis 03.06.2007 | 7. Europäisches Alpenkönig-Championat , Postkutscherhof Axams Programm im Blattinneren, weitere Infos unter: www.postkutscherhof.com | ➔ |
| 21.06.2007 | Jazz im Waldsalett'1 im Café Waldsalett'1 in Omes, 20.30 Uhr (Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung am 28.6.2007 statt.) | ➔ |
| 30.06.2007 | 11. Internationales Bergrennen für Radfahrer und Läufer , Start: 14.00 Radfahrer, 14.30 Läufer, Dorfplatz Axams, Kinderstart: 13.45 Adelshof | ➔ |
| 01.07.2007 | 5-Uhr-Tee , Haus Sebastian (Altersheim), 17.00 bis 21.00 Uhr | ➔ |
| 10.08. bis 12.08.2007 | 24. Axamer Dorffest , Dorfplatz/Pavillon Axams (Programm und weitere Infos in der nächsten Ausgabe der Axamer Zeitung) | ➔ |

Heimspiele der SPG Axams/Götzens I, Frühjahr 2007, Ruifach-Stadion

| | | | | | |
|--|---|-------------------|-------------------|------------------|-------|
| Axams / Götzens I | - | Rankweil | Regionalliga West | SA, 07. 04. 2007 | 16:00 |
| Vorspiel: SPG Axams/Götzens U17 - Zirl um 13.30 Uhr | | | | | |
| Axams / Götzens I | - | SV Gröding | Regionalliga West | SA, 21. 04. 2007 | 16:00 |
| Vorspiel: SPG Axams/Götzens U17 - Telfs um 13.30 Uhr | | | | | |
| Axams / Götzens I | - | Hohenems | Regionalliga West | SA, 05. 05. 2007 | 16:30 |
| Vorspiel: SPG Axams/Götzens U17 - SVI um 14.00 Uhr | | | | | |
| Axams / Götzens I | - | Salzburg Amateure | Regionalliga West | MI, 16. 05. 2007 | 18:30 |
| Axams / Götzens I | - | Feldkirch | Regionalliga West | FR, 25. 05. 2007 | 18:30 |
| Axams / Götzens I | - | IAC | Regionalliga West | SA, 09. 06. 2007 | 16:00 |
| Vorspiel: SPG Axams/Götzens U12 - SVI um 14.00 Uhr | | | | | |



Veranstaltungskalender unter:
www.axams.gv.at

Download der **Axamer Zeitung** auf der Gemeinde-Homepage unter www.axams.gv.at
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. 5. 2007